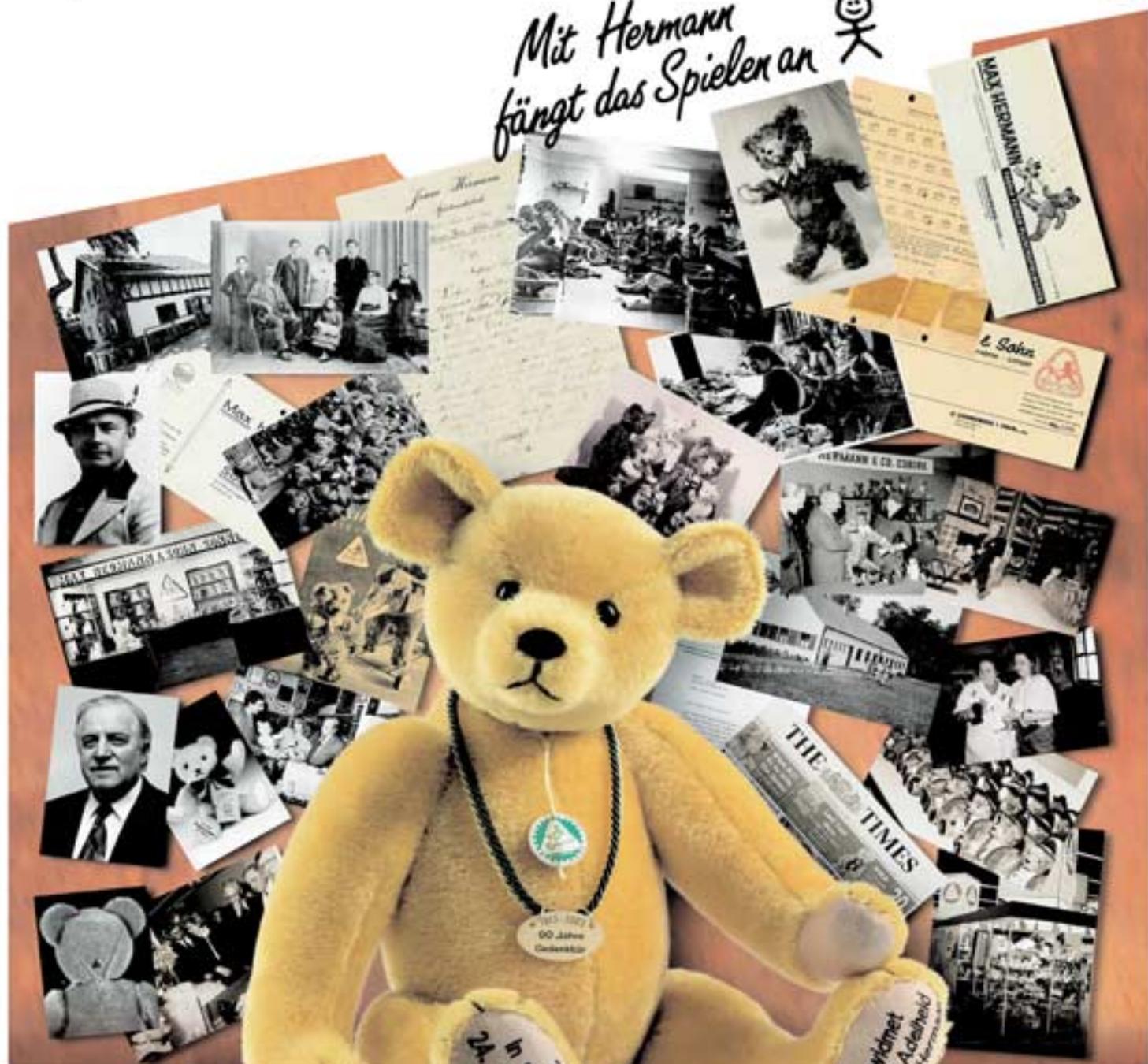


HERMANN

Spielwaren GmbH · Coburg

Mit Hermann
fängt das Spielen an 



HERMANN-Spielwaren GmbH

Fabrik feiner Plüschspielwaren
Im Grund 9-11

**D-96450 Coburg-Cortendorf
Germany**

Telefon +49 (0) 95 61/85 90-0

Telefax +49 (0) 95 61/85 90-30

Email info@hermann.de

Internet www.hermann.de

gegründet 1920 von Max Hermann
in Sonneberg-Neufang

1913 - 2003
90 Jahre Gedenkbär



gegründet 1920

HERMANN Neuheiten Katalog 2003

Wir freuen uns, Ihnen heute unsere Teddybären-Kollektion 2003 vorzustellen. Fast 70 neue Sammlerstücke erwarten Sie. Einige Editionen sind werksseitig bereits ausverkauft. Dennoch haben wir auch diese in unseren Katalog aufgenommen. Unser Katalog soll für Sie ein Bildband sein, der Sie auch noch nach Jahren an unsere neuen Teddybären 2003 erinnern soll. Über herausgegebene Sondereditionen für spezielle Anlässe, Messen, Ausstellungen, Shows, Festivals, ebenso wie über erschienene Sondereditionen für einzelne Kunden oder Länder, die nicht in diesem Katalog abgebildet sind, informiert Sie unsere Website unter www.hermann.de im Internet.

TITELSEITE und SEITE 2

Zeitreise der Erinnerungen

Heute vor 90 Jahren, am 24. Oktober 1913, begannen in Neufang, einem kleinen Bergdorf in Thüringen, nahe der Spielzeugstadt Sonneberg, die drei Geschwister Arthur, Adelheid und Max Hermann mit der Herstellung ihres ersten HERMANN Teddybären. Ihre kleine Teddybären Produktion lief in den ersten Anfangsjahren zunächst noch unter dem Namen ihres Vaters, dem Spielzeuggeigen-Macher und Stammvater der HERMANN Familie - „Johann Hermann, Spielwarenfabrik, Spezialität: Bessere Genre Teddy-Bären“.

Mit unserem „90 Jahre Gedenkbar“ wollen wir Sie heute mitnehmen auf eine spannende Reise mit vielen Stationen. 90 Jahre liegen ausbreitet vor uns. Begleiten Sie uns auf den Spuren unserer Teddybären, begleiten Sie uns auf unserer Zeitreise der Erinnerungen. Es ist die Geschichte eines Erfolgs.

90 Jahre Gedenkbar

zur Erinnerung an den 24. Oktober 1913
gewidmet den Geschwistern

Arthur, Adelheid und Max Hermann

Limited Edition 1000 Stück – weltweit

Mohairplüsch, Holzwoölfüllung, Brummstimme,
mit graviertem Messing-Plakette um den Hals hängend
10241-8 47 cm 18 ½ inches

Teil 1:

Zeitreise der Erinnerungen – die Geschichte eines Erfolgs

1 um 1900

Geburtshaus der ersten HERMANN Teddybären in Neufang bei Sonneberg/Thüringen. In diesem Haus begannen am 24. Oktober 1913 die drei Geschwister Arthur, Adelheid und Max Hermann mit der Herstellung ihrer ersten Hermann Teddybären. Hier gründete Max Hermann 1920 seine eigene kleine Teddybären-Fabrikation. Heute befindet sich an diesem Haus eine Gedenktafel, die an den 24. Oktober 1913 und die Herstellung der ersten Hermann Teddybären erinnern soll.

2 um 1910

Stammvater Johann Hermann und seine Frau Rosalie mit ihren 6 Kindern. Von links nach rechts: Max Hermann, Vater Johann (sitzend), Bernhard, Adelheid, Ida (sitzend), Arthur, Mutter Rosalie (sitzend), Ottilie.

Wie viele Bewohner dieser waldrreichen Gegend rund um die damalige Weltspielzeugstadt Sonneberg beschäftigte sich auch Johann Hermann mit der Herstellung einfachen Holzspielzeugs, darunter waren auch kleine Kindergeigen, die er an große Firmen in ganz Thüringen verkaufte oder selbst ins Land hinein auf die Marktplätze trug, um sie zum Verkauf anzubieten. Für die damalige Zeit war es selbstverständlich, dass auch die Kinder in der Familie mitarbeiteten, und so wurde auch Johann Hermann tatkräftig von allen seinen 6 Kindern bei seiner Arbeit unterstützt.

3 1. September 1915

Original Brief von Max Hermann an seinen Bruder Arthur, handgeschrieben auf Briefpapier der Spielzeugfabrik Johann Hermann. Während Arthur Hermann bereits zum Kriegsdienst eingezogen war, führte Max Hermann die Teddybären-Fabrikation zuhause fort und berichtete seinem Bruder laufend über den Geschäftsgang.

4 1920er Jahre

Max Hermann Teddybären-Katalog aus den Anfangsjahren in Sonneberg mit der Fabrikmarke „MAHESO“ = Max Hermann Sonneberg.

Fortsetzung Teil 2 auf den weiteren Innentext-Seiten (S. 4)

Mit Hermann
fängt das Spielen an 

HERMANN



▲ Gedenktafel am Geburtshaus
der alten Max Hermann Teddybären
in Neufang bei Sonneberg/Thüringen

ein Teddybär, der auf dem Optimismus und der unermüdlichen Schaffenskraft der drei Geschwister - Arthur, Adelheid und Max Hermann - gründete. Was vor 90 Jahren in einer kleinen Dachstube von kaum 20 qm begann, lebt sinnhaft in unseren heutigen Teddybären fort.

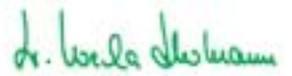
In seinen Gedanken und Erinnerungen schreibt Arthur Hermann weiter: **„Es kamen harte Wochen. Uns konnte nur die Arbeit retten. Unermüdlich hielten meine 2 Lieben fast täglich mit mir bis 11 Uhr in der Nacht aus. Auch nach meiner Einberufung führte Max mit Adelheids Hilfe die Anfertigung von Bären fort und berichtete mir laufend nach Frankreich über den Geschäftsgang bis er nach 2 Jahren selbst eingezogen wurde. Ich hatte ihm viel zu verdanken, meinem lieben Max. Gott sei seiner Seele gnädig.“**

Einige dieser alten Max Hermann Briefe aus den Kriegsjahren 1915/1916 sind erhalten geblieben. Als kostbare Original Dokumente sind sie heute von unschätzbarem Wert und geben uns einen faszinierenden Einblick in diese ersten Jahre des Anfangs bis 1920 Max Hermann dann unter seinem eigenen Namen im Geburtshaus der ersten Hermann Teddybären seine eigene kleine Teddybären Fabrikation gründete.

Dankbar und stolz blicken wir heute zurück auf diesen 24. Oktober 1913 und auf 90 lange Jahre, die die Geschichte unserer Teddybären geprägt haben. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns auf unserer Zeitreise der Erinnerungen begleiten.

Coburg, im August 2003


Martin-J. Hermann


Dr. Ursula Hermann

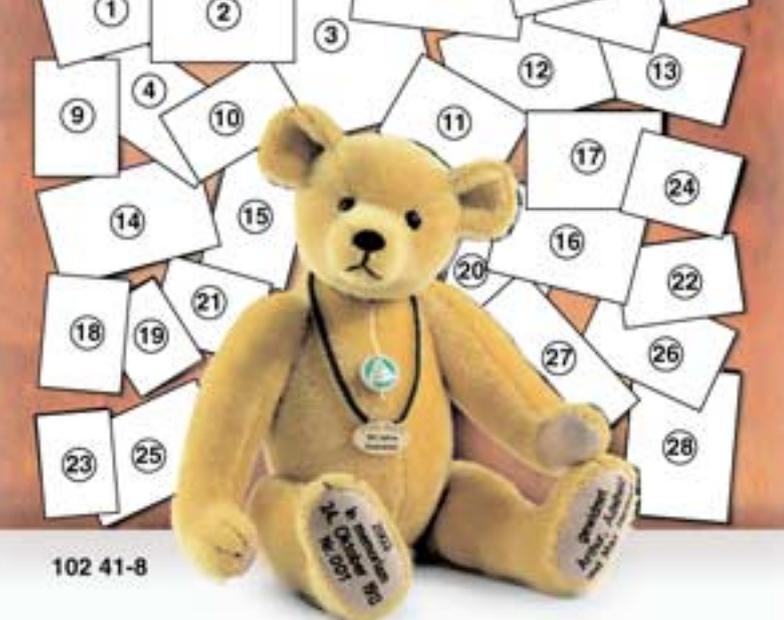
Titelbild
Zur Erinnerung an den 24. Oktober 1913
90 Jahre Gedenkbar
gewidmet den Geschwistern
Arthur, Adelheid und Max Hermann
limitiert auf 1000 Stück - weltweit

2003 Die Geschichte der alten Max Hermann Teddybären ist fast so alt wie der Teddybär selbst. Es ist die Geschichte eines Teddybären, der sich von einem kleinen Bergdorf mitten im Thüringer Wald aus auf den Weg machte, um die Welt zu erobern. **„Heute ist ein denkwürdiger Tag.“** Mit diesen Einleitungsworten schreibt Arthur Hermann am 24. Oktober 1982 an seine Schwägerin Hilde. **„Heute vor 69 Jahren trat ich von meiner Lehrstelle aus, und mit meinem lieben Max und meiner lieben Heidi wagten wir uns an die Fabrikation von Teddybären. Mein Alter kaum 19 Jahre, mein Betriebskapital 66,- Mark, 2 Mann Belegschaft. Dieser 24.10.1913 brachte Hilfe und Brot. Gelingen verdanke ich der segnenden Hand meines Gottes.“** Ein Teddybär war geboren,

ein Teddybär, der auf dem Optimismus und der unermüdlichen Schaffenskraft der drei Geschwister - Arthur, Adelheid und Max Hermann - gründete. Was vor 90 Jahren in einer kleinen Dachstube von kaum 20 qm begann, lebt sinnhaft in unseren heutigen Teddybären fort.

In seinen Gedanken und Erinnerungen schreibt Arthur Hermann weiter: **„Es kamen harte Wochen. Uns konnte nur die Arbeit retten. Unermüdlich hielten meine 2 Lieben fast täglich mit mir bis 11 Uhr in der Nacht aus. Auch nach meiner Einberufung führte Max mit Adelheids Hilfe die Anfertigung von Bären fort und berichtete mir laufend nach Frankreich über den Geschäftsgang bis er nach 2 Jahren selbst eingezogen wurde. Ich hatte ihm viel zu verdanken, meinem lieben Max. Gott sei seiner Seele gnädig.“**

Einige dieser alten Max Hermann Briefe aus den Kriegsjahren 1915/1916 sind erhalten geblieben. Als kostbare Original Dokumente sind sie heute von unschätzbarem Wert und geben uns einen faszinierenden Einblick in diese ersten Jahre des Anfangs bis 1920 Max Hermann dann unter seinem eigenen Namen im Geburtshaus der ersten Hermann Teddybären seine eigene kleine Teddybären Fabrikation gründete.



102 41-8

HERMANN Dream Team 2003

Weltweit begehrte Auszeichnungen für Teddybären sind der TOBY™ Award und der Golden Teddy Award in den USA, ebenso wie der TED worldwide Award in Europa. Hunderte von Teddybären aus der ganzen Welt bewerben sich jedes Jahr um eine Nominierung, die jeweils von einer internationalen Fachjury verliehen wird und immer nur den schönsten Bären der jeweiligen Kategorie vorbehalten ist.

2003 konnte HERMANN-Coburg drei TOBY™ Nominierungen, drei Golden Teddy Nominierungen und acht TED worldwide Nominierungen erringen. Diese Nominierungen wurden gekrönt durch vier TED worldwide Siege.

2003 TOBY™ Award Nominees (Industry's Choice Winners)**Heidi**

(Small Manufactured Bear, Dressed/Costumed)
Limited Edition 1000 Stück – weltweit
19920-3 36 cm 14 inches

Queen's Coronation Bear

(Large Manufactured Bear, Dressed/Costumed)
Limited Edition 1953 Stück – weltweit
13233-0 37 cm 14 ½ inches

Snail Mail

(Manufactured Vignette)
Limited Edition 500 Stück – weltweit
22076-1 13 cm 5 inches (Bär)
28 cm 11 inches (Schnecke)

2003 Golden Teddy Award Nominees**Little Guardian Angel**

(Manufacturer, Undressed, Over 3 inches & Under 12 inches)
Limited Edition 500 Stück – weltweit
22419-6 27 cm 10 ¾ inches

Little Sherlock Holmes

(Manufacturer, Dressed/Accessorized, Over 3" & Under 12")
Limited Edition 500 Stück – weltweit
19317-1 27 cm 10 ¾ inches

Sonneberger Museumsbär 2002

(Manufacturer, Dressed/Accessorized, 12 inches & Over)
Limited Museum Edition 100 Stück – „Erstausgabe“
12302-4 44 cm 17 ½ inches

Limited European Edition 250 Stück

12315-4 44 cm 17 ½ inches

Limited American Edition 500 Stück

12316-1 44 cm 17 ½ inches

2003 Gewinner des TED worldwide Award (ohne Abb.)**Der kleine Reitersmann**

(Manufacturer/Studio, Miniature Teddy, dressed)
Limited Edition 500 Stück – weltweit
22075-4 13 cm 5 inches

Joseph

(Manufacturer/Studio, Design variation dressed)
Limited Edition 1000 Stück – weltweit
19512-0 42 cm 16 ½ inches

Rudolph the Red-Nosed Reindeer

(Manufacturer/Studio, Design variation undressed)
Limited Edition 1000 Stück – weltweit

19457-4 36 cm 14 ¼ inches (Bär)

18 cm 7 inches (Schneemann)

Der Nasenbär „Coati“

(Manufacturer/Studio, The zoo)
Herstellung limitiert auf das Jahr 2002
15102-7 28 cm 11 inches

2002/2003 TED worldwide Award Nominees (ohne Abb.)

Der kleine Reitersmann (TED worldwide Winner 2003)

Joseph (TED worldwide Winner 2003)

Rudolph the Reindeer (TED worldwide Winner 2003)

Der Nasenbär „Coati“ (TED worldwide Winner 2003)

HERMANN Centennial Theatre

Großer Centennial Bear

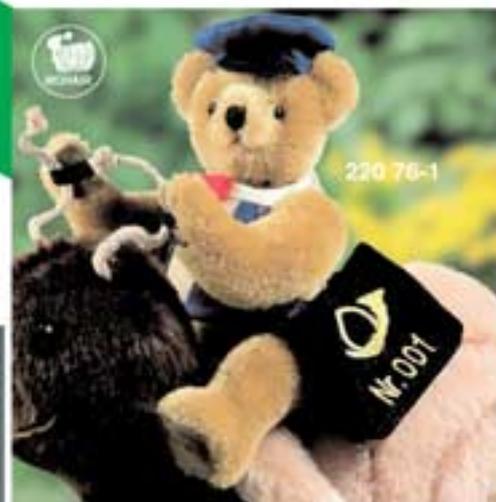
Christmas Ornament „Santa“

Christmas Ornament „Schneemann“

Kostbarkeiten

**HERMANN Dream Team 2003**

drei TOBY™ Award Industry's Choice Winners
drei Golden Teddy Award Nominees
acht TED worldwide Award Nominees
vier TED worldwide Award Winners
für HERMANN-Coburg 2003



**2003
TOBY™ Award
Industry's Choice Winners**

▲ Snail Mail
◀ Queen's Coronation Bear
Heidi ▶

**2003 Gewinner des TED worldwide Award (ohne Abb.)****Der kleine Reitersmann**

(Manufacturer/Studio, Miniature Teddy, dressed)
Limited Edition 500 Stück – weltweit
22075-4 13 cm 5 inches

Joseph

(Manufacturer/Studio, Design variation dressed)
Limited Edition 1000 Stück – weltweit
19512-0 42 cm 16 ½ inches

Rudolph the Red-Nosed Reindeer

(Manufacturer/Studio, Design variation undressed)
Limited Edition 1000 Stück – weltweit

19457-4 36 cm 14 ¼ inches (Bär)

18 cm 7 inches (Schneemann)

Der Nasenbär „Coati“

(Manufacturer/Studio, The zoo)
Herstellung limitiert auf das Jahr 2002
15102-7 28 cm 11 inches

2002/2003 TED worldwide Award Nominees (ohne Abb.)

Der kleine Reitersmann (TED worldwide Winner 2003)

Joseph (TED worldwide Winner 2003)

Rudolph the Reindeer (TED worldwide Winner 2003)

Der Nasenbär „Coati“ (TED worldwide Winner 2003)

HERMANN Centennial Theatre

Großer Centennial Bear

Christmas Ornament „Santa“

Christmas Ornament „Schneemann“



**2003
Golden Teddy Award
Nominees**

▲ Little Guardian Angel
◀ Sonneberger Museumsbär 2002
Little Sherlock Holmes ▶



Martin Hermann und sein „Knutschi“ Bär – 1963 - 2003

„Knutschi“ ist der alte Kindheitsbär von Martin Hermann. Er stammte aus der elterlichen Produktion der HERMANN Teddybären. Martin Hermann hatte ihn zu seiner Geburt von seinem Vater Rolf-Gerhard Hermann geschenkt bekommen. Vom Original „Knutschi“ fehlt bis zum heutigen Tag jegliche Spur. Erhalten geblieben ist ein altes Kindheitsfoto, das Martin Hermann zusammen mit seinem „Knutschi“ zeigt.

Aufgewachsen zwischen Holzwole, Brummstimmen und Plüschballen, inmitten der Bärenfabrikation des elterlichen Betriebs, lernte Martin Hermann schon als Kind und Jugendlicher das Bärenmachen und Holzwolestoffen nach alter Art kennen. Mit großem Interesse an den traditionellen Produktionstechniken, half er oft während seiner Schulzeit in der Produktion mit aus. Nach seinem Abitur am Jungen-Gymnasium Ernestinum in Coburg studierte Martin Hermann an der Friedrich-Alexander Universität in Nürnberg Betriebswirtschaftslehre. Nach seinem Examen und Hochschulabschluss zum Diplom-Kaufmann absolvierte er eine 4-jährige Hospitantenzeit als Management-Berater bei einem Düsseldorfer Consulting Unternehmen. Im Februar 1994 trat er in den elterlichen Betrieb in Coburg ein. Heute ist Martin Hermann geschäftsführender Gesellschafter der HERMANN-Spielwaren GmbH in Coburg. Am 4. Juli 2003 feierte er seinen 40. Geburtstag. Sein ganz persönlicher Geburtstagswunsch war es, seinen alten „Knutschi“ als Replica-Bären wieder zum Leben zu erwecken.

„Knutschi“ – Martin's Birthday Bear**Replica 1963**

Limited Edition 250 Stück – weltweit

Mohairplüsch, Holzwolefüllung, Brummstimme,

mit eingezogenen Glasaugen

mit graviertem und nummerierter Messing-Plakette um den Hals hängend, mit „Knutschi“-Story im beigegebenen schwarzen Umschlag

10235-7

39 cm

15 ¼ inches

Teil 2:**Zeitreise der Erinnerungen – die Geschichte eines Erfolgs****5 um 1930**

Teddybären-Fabrikation von Max Hermann in Sonneberg. Im Hintergrund der damals 8-jährige Rolf-Gerhard Hermann, der bereits als Kind und Jugendlicher bei der Herstellung der Teddybären seines Vaters Max Hermann mithalf. Das Wissen um die Herstellung guter Teddybären wird seither in der Familie von Generation zu Generation weitergegeben.

6 um 1930

Alter Max Hermann Teddybär aus Sonneberg.

7 1932

Preisliste für Max Hermann Teddybären von 1932. Ein 40 cm großer Teddybär aus der Serie 111, gefertigt aus kurzhaarigem Mohairplüsch, gestopft mit Holzwole, 5-fach gegliedert und mit Brummstimme kostete damals 15,65 Mark per Dutzend.

8 um 1933

Alter Briefkopf der Firma Max Hermann in Sonneberg bereits mit dem Markenzeichen von Max Hermann „Der Bär mit dem laufenden Hund“ und eingepprägter Fabrikmarke „Maheso“ (Max Hermann Sonneberg). Das alte Markenzeichen von Max Hermann, „Der Bär mit dem laufenden Hund“, wird bis zum heutigen Tag von HERMANN-Coburg verwendet.

9 um 1935

Max Hermann in jungen Jahren.

10 um 1936

Korb voller halbfertiger Max Hermann Bären. Tausende und Abertausende von Teddybären verschickte Max Hermann von Sonneberg aus damals in alle Welt.

11 um 1936

Alte Max Hermann Teddybären aus Sonneberg. Im Vordergrund ein kleines Bären-Paar mit hand-gehäkelter Trachtenkleidung. Einige Originale dieser Bären sind heute noch im Sonneberger Spielzeugmuseum zu bewundern.

Fortsetzung Teil 3 auf den weiteren Innentext-Seiten (S.5)

Mit Hermann
fängt das Spielen an



102 38-8



▲ 1963 - 2003
"Knutschi" - Martin's Birthday Bear
Replica 1963

Celebration Edition zum 40. Geburtstag
von Martin Hermann
limitiert auf 250 Stück - weltweit

HERMANN

Jrgendwann bemerkte ich zum ersten Mal, dass mich zwei große braune Glasaugen anschauten.

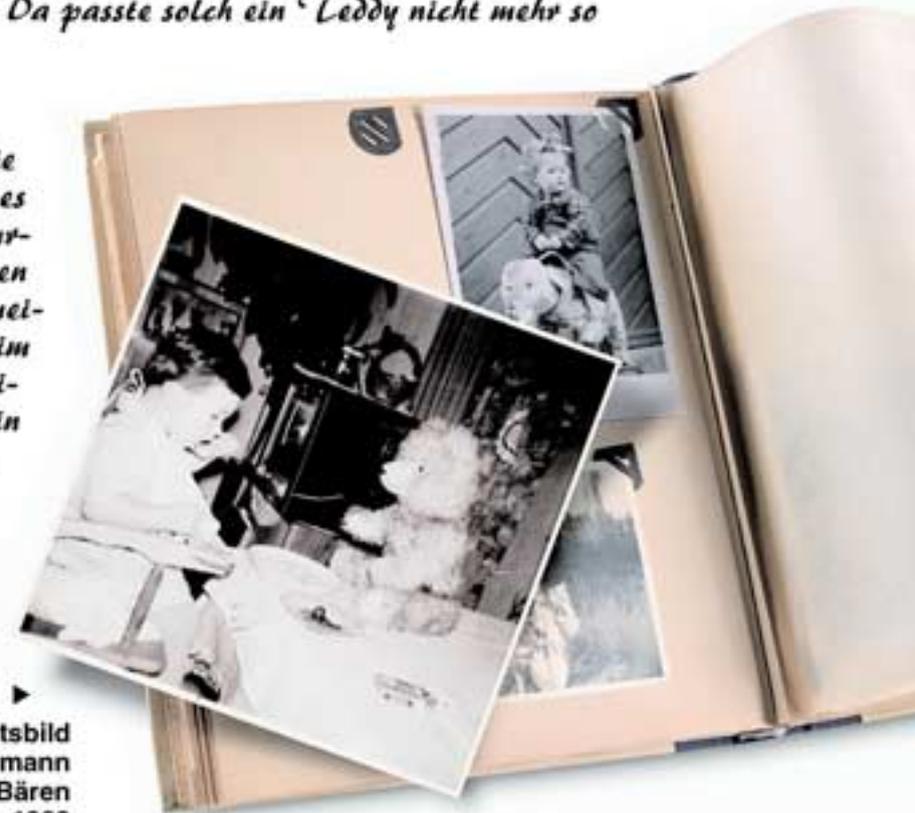
So richtig einordnen konnte ich dieses wuschelige Wesen nicht, das da so vor mir saß. Schließlich war ich ja erst ein paar Wochen auf dieser Welt und musste mich an all das Neue um mich herum erst gewöhnen. Aber irgendwie lieb sahen diese Augen aus, und ich spürte sofort eine innige Vertrautheit. Meine Mami sagte irgendwas von "Teddy". Aha, wahrscheinlich sollte ich versuchen dieses Wort nachzusprechen - T E D D Y -. Und jetzt verstand ich auch, dass damit wohl dieses pelzige Etwas mit den großen braunen Augen gemeint war.

Von da an begleitete mich mein Teddy bei allem was ich unternahm. Er schlief mit in meinem Bettchen und aß mit mir zusammen von meinem Tellerchen. Riesig groß war er, so dass ich ihn mit meinen kleinen Händchen kaum halten konnte. Jrgendwann beschloss ich, ihm einen eigenen Namen zu geben. "Knutschi", ja das erschien mir gerade richtig für einen solch knuddeligen Kerl, wie dies mein Teddy war.

Mit der Zeit kam es mir so vor, als würde mein Knutschi kleiner und kleiner werden. Oder lag dies nur daran, dass ich größer wurde? Als ich in die Schule kam, hatte mein Knutschi sogar Platz in meiner Schultüte. Zugegeben es war eine sehr große Schultüte. Mein Knutschi war mit dabei, als ich auf die Oberschule kam und lernte mit mir zusammen die ersten englischen Vokabeln. In die Schule mitnehmen wollte ich Knutschi aber nun doch nicht mehr. Eigentlich war ich ja jetzt schon viel zu groß, um noch mit Teddybären zu spielen. Mit seinen treuen Augen wartete er von nun an jeden Tag geduldig in meinem Kinderzimmer, bis ich nach Hause kam.

Mit der Zeit wurden meine Gespräche mit Knutschi immer seltener. Ich war dabei ein großer Junge und erwachsen zu werden. Da passte solch ein Teddy nicht mehr so recht in meine heranwachsende Welt.

Jrgendwann auf einmal war Knutschi verschwunden. Dass ich dies noch nicht einmal sofort bemerkte, macht mich heute noch sehr traurig. War es Zufall, dass es ausgerechnet der Abend vor meiner Abiturprüfung war, als ich plötzlich den innigen Wunsch verspürte, meinen Knutschi in meinen Armen zu halten? Ich lief suchend im ganzen Haus umher, doch ich konnte meinen Teddy nirgendwo finden. Niemand in meiner Familie konnte sich mehr daran erinnern, wann Knutschi uns verlassen hatte. Jetzt auf einmal fing ich an, ihn unsagbar zu vermissen. Und obwohl seither viele Jahre vergangen sind, vermissen ich ihn noch heute.



Kindheitsbild
von Martin Hermann
mit seinem "Knutschi" Bären
im Jahre 1963



Collectibles

SEITE 5

Snail Mail nominiert für den TOBY™ Award 2003

(Manufactured Vignette)

Limited Edition 500 Stück – weltweit

Bär: Mohairplüsch, Holzwoölfüllung

Schnecke: Mohairplüsch, Watte/Stahlgranulatfüllung,

auf Rädern mit Druckknöpfen befestigt, Räder zum Abknöpfen

22076-1 13 cm 5 inches (Bär)

28 cm 11 inches (Schnecke)

Little Guadian Angel

nominiert für den Golden Teddy Award 2003

(Manufacturer, Undressed, Over 3 inches & Under 12 inches)

Limited Edition 500 Stück – weltweit

Mohairplüsch, Watte/Granulatfüllung

22419-6 27 cm 10 ¾ inches

Das Sammeln von Brautschuhpfennigen

Nichts fasziniert junge Mädchen so sehr wie das Hochzeit-Feiern. Wen verwundert es da, das kleine Mädchen schon von Kindesbeinen an beginnen, Glückspfennige für den Kauf ihrer Brautschuhe zu sammeln. Schließlich will man gut vorbereitet sein, wenn der große Tag einmal gekommen ist. Das Sammeln von Brautschuhpfennigen ist ein alter deutscher Brauch, der von jungen Mädchen gepflegt wurde. Mit den einzeln gesammelten Pfennig-Stücken, wurden dann die Brautschuhe bezahlt, die die Braut am Hochzeitstag tragen wollte. Dies – so der Volksmund – bringt Glück in die Ehe. Allerdings – so sagt der Volksmund weiter – erlangen nur solche Pfennige die Kraft eines Glückspfennigs, wenn sie einzeln gesammelt wurden und vorher gebraucht und im Umlauf waren.

Das Ein-Pfennig Stück, das in die rechte Fußsohle des „Ulla's Bride Shoe Bären“ eingenäht ist, stammt aus der ganz persönlichen Brautschuh-Pfennig Sammlung von Ulla Hermann. Es sind Pfennige, die Ulla Hermann vor mehr als 40 Jahren als junges Mädchen zusammen getragen und bis zum heutigen Tag aufbewahrt hatte, um sie heute an ihre Teddybären weiterzugeben. Eine besondere Bedeutung kommt diesen Pfennigen zu, dass durch die Umstellung der DM-Währung auf den EURO diese alten Pfennige heute nicht mehr verfügbar sind. Ob das Ein-Cent Stück der EURO-Währung je den gleichen Stellenwert als Glückssymbol erreichen wird, den das alte Ein-Pfennig Stück inne hat, bleibt abzuwarten. Vielleicht macht dies gerade den besonderen Reiz des „Ulla's Bride-Shoe Bären“ aus. Das eingenähte Ein-Pfennig Stück ist zum einen heute nicht mehr so ohne weiteres verfügbar, und – wenn man dem Volksmund Glauben schenkt - es ist ein wirklicher „Glückspfennig“. Er wurde einzeln gesammelt, er ist gebraucht und war lange Zeit vorher im Umlauf. Der Bär selbst sitzt in einem aus feiner Spitze und Seide genähten weißen Schuh als symbolisierten Brautschuh.

Ulla's Bride Shoe Bear

sitzend in einem Schuh aus feiner Spitze und reiner Seide, mit einem alten Ein-Pfennig Stück, eingenäht in die rechte Fußsohle des Bären.

Limited Edition 500 Stück – weltweit

gebatkter Mohairplüsch mit den unterschiedlichsten Schattierungen in den Hauptfarben rosa, beige hellbraun, die von Bär zu Bär verschieden sind, Holzwoölfüllung

10236-4 26 cm 10 ¼ inches

Teil 3:

Zeitreise der Erinnerungen – die Geschichte eines Erfolgs

12 um 1936

Teddybären-Fabrikation von Max Hermann in Sonneberg. Noch heute werden die HERMANN Teddybären in Coburg in nahezu unveränderter Art in reiner Handarbeit gefertigt wie damals in Sonneberg.

13 1947

Briefkopf der Fa. Max Hermann & Sohn in Sonneberg. Am 1. Juli 1947 trat Rolf-Gerhard Hermann in die Firma seines Vaters ein. Max Hermann firmierte fortan unter dem Namen „Max Hermann & Sohn“.

Fortsetzung Teil 4 auf den weiteren Innentext-Seiten (S. 6)

Snail Mail ▶
Miniatur-Teddybär,
der auf einer großen
Schnecke aus Mohairplüsch
mit Rädern reitet
**nominiert für den
TOBY™ Award 2003**
limitiert auf 500 Stück
weltweit



Little Guardian Angel
nominiert für den Golden Teddy Award 2003
limitiert auf 500 Stück - weltweit



Ulla's Bride Shoe Bear ▶
mit einem alten Ein-Pfennig Stück
aus der Brautschuh-Pfennig Sammlung
von Ulla Hermann
eingenäht in die rechte Fußsohle des Bären
limitiert auf 500 Stück - weltweit

Geglückter Erstflug

Am Strand von Kitty Hawk in Nord-Carolina/USA kommt es am 17. Dezember 1903 zum ersten Flug einer von Menschenhand gesteuerten Maschine, die sich durch eigene Kraft in die Luft erhebt. Es handelt sich um einen von den Gebrütern Orville und Wilbur Wright gebauten Doppeldecker, der von einem 4-Zylinder-Benzinmotor mit 12 PS angetrieben wird. Den Vergaser haben die beiden Fahrradmechaniker aus einer alten Tomatenbüchse gebastelt. 3 Jahre lang hatten die beiden Brüder an dieser Flugmaschine gebastelt. Am Morgen des 17. Dezember 1903 ist es soweit. Nachdem Wilbur den Motor seines „Flyer“ getauften Apparates gestartet hatte, legt sich Orville bäuchlings auf die untere Tragfläche, nimmt die Steuerung in die Hand, und die Maschine hebt ab. 12 Sekunden dauerte dieser geglückte Erstflug. Nach 36 Metern landet die Maschine wieder wohlbehalten auf dem Boden.

Heute, nur 100 Jahre nach diesem legendären Erstflug, hat der Mensch für sich das Weltall erobert. Die Flüge von bemannten Raumschiffen und Space Shuttles, die unseren Erdballen außerhalb unserer Erdatmosphäre in unvorstellbaren Höhen umkreisen, sind zur Selbstverständlichkeit geworden.

Mit unseren Bären „First Flight Adventure Bear“ und „Space Shuttle Bear“ wollen wir die Geschichte der motorisierten Luft- und Raumfahrt nachzeichnen. Kaum vorstellbar, dass zwischen der symbolischen Bedeutung beider Bären gerade mal nur 100 Jahre Forschung und Entwicklung liegen.

First Flight Adventure Bear

Zur Erinnerung an den ersten Flug einer von Menschenhand gesteuerten Maschine vom 17. Dezember 1903, mit Miniatur-Holzflugzeug, nachempfunden dem Doppeldecker der Gebrüder Wright von 1903.

Limited European Edition 500 Stück

Mohairplüsch, Holzwoollfüllung, Brummstimme
19113-9 40 cm 16 ½ inches

Space Shuttle Bear

Zur Erinnerung an den tragischen Unfall der Raumfähre Columbia vom 1. Februar 2003.

Limited Edition 500 Stück – weltweit

Mohairplüsch, Holzwoollfüllung, Brummstimme, mit USA-Flagge
12245-4 34 cm 13 ½ inches

New York Toy Fair Special Edition 2003

Messe-Sondereditions-Bären, herausgegeben zur New York Toy Fair, Februar 2003

Limited Edition 100 Stück je Modell – weltweit

Mohairplüsch, Watte/Granulatfüllung

| | | | |
|---------|-------|-------------|------------------|
| 10654-6 | 27 cm | 10 ½ inches | (Stars) |
| 10655-3 | 27 cm | 10 ½ inches | (Stripes) |

Teil 4:**Zeitreise der Erinnerungen – die Geschichte eines Erfolgs****14 1950**

Messestand der Fa. Max Hermann & Sohn, Sonneberg auf der Leipziger Messe.

15 1952

Alter Max Hermann Katalog von 1952. Dieser Katalog existiert in völlig identischer Form in zwei verschiedenen Versionen. Mit Firmenaufdruck „Max Hermann & Sohn, Sonneberg“ und „HERMANN & Co, Coburg“. Die Übersiedlung der Familie von Sonneberg/Thüringen im Osten Deutschlands nach Coburg/Bayern im Westen wird vorbereitet.

16 1953

Erstes Zuhause der Familie Max Hermann in Coburg nach der gelungenen Flucht von Ost nach West im Februar 1953. Das Gebäude diente damals gleichermaßen als Wohnunterkunft für die Familie und als Betriebsstätte für die Bärenfertigung. Max Hermann hatte alles in Sonneberg zurückgelassen und allein sein guter Name und sein Wissen um die Herstellung gute Teddybären ermöglichten in Coburg einen neuen Start. Das alte Gebäude steht noch heute auf dem Firmengelände der Hermann-Spielwaren GmbH in Coburg. Heute sind Büro, Design-Atelier, Archiv und Musterzimmer darin untergebracht.

Fortsetzung Teil 5 auf den weiteren Innentext-Seiten (S. 8)

Mit Hermann
fängt das Spielen an 

HERMANN

Der Doppeldecker der
Gebrüder Wright
bei seinem Erstflug am
17. Dezember 1903

Zur Erinnerung an den
ersten Flug einer von
Menschenhand gesteuerten
Maschine vor 100 Jahren
am 17. Dezember 1903

First Flight Adventure Bear
mit Miniatur-Holzflugzeug,
nachempfunden dem
Doppeldecker
der Gebrüder Wright
European Edition -
limitiert auf 500 Stück



Zur Erinnerung an
die Raumfähre Columbia
und ihre 7 Besatzungsmitglieder
vom 1. Februar 2003

Space Shuttle Bear
limitiert auf 500 Stück - weltweit

New York Toy Fair 2003
Messe-Sondereditions-Bären
Stars
limitiert auf 100 Stück - weltweit
Stripes
limitiert auf 100 Stück - weltweit

Born to Ride

2003 feiert eines der legendärsten Motorkrafträder der Welt seinen 100. Geburtstag. 1903 entwickelten der Ingenieur William S. Harley zusammen mit Walter, William und Arthur Davidson in Milwaukee, Wisconsin/USA ihre erste Maschine, die „Silent Grey Fellow“ (leiser grauer Kumpel). Der Vergaser wurde aus einer Tomatendose gebastelt. Die Maschine hatte damals gut sieben PS. Nicht zuletzt geprägt durch den Film „Easy Rider“ im Jahre 1969 ist für viele Biker das Motorradfahren zum Kult und zu einem Zeichen von Abenteuer und Freiheit geworden.

Born to Ride Bear

Limited European Edition 500 Stück
Mohairplüsch, Holzwolle, Brummstimme
22489-9 40 cm 15 ¾ inches

Die Nürnberger Spielzeugmesse

Mit der Teilung Deutschlands hatte die legendäre Leipziger Messe, der traditionelle Ausstellungsort für deutsche Spielwaren, ihre Bedeutung verloren. Bei der Suche nach einem neuen, geeigneten Messeplatz für Spielwaren drängte sich Nürnberg im Westen Deutschlands als Standort geradezu auf. Der Raum Nürnberg war neben Thüringen der Hauptpfeiler deutschen Spielzeugs. 1950 fand die „Deutsche Spielwarenmesse“ in Nürnberg zum ersten Mal statt. Es standen kaum mehr als 3000 qm Ausstellungsfläche zur Verfügung. In provisorisch aufgestellten Holzbaracken waren 351 Ausstellerfirmen in einzelnen Kojen untergebracht. Finanziert wurde die Messe durch die Gründung einer Genossenschaft, deren Anteil bis zum heutigen Tag ausschließlich in den Händen deutscher Spielwarenhersteller gehalten werden. Die erste Messe wurde zu einem Riesenerfolg. Mit dem Zug, dem Auto, ja sogar per Anhalter kamen die Aussteller angereist. Jeder hatte kaum mehr als zwei Musterkoffer unter dem Arm. Diese jedoch waren vollgestopft mit Neuheiten. Einkäufer aus aller Welt kamen. Das Ausland war begeistert. „Made in Germany“ war wieder gefragt. 1957 wurde die Internationalisierung der Messe beschlossen. Von da an waren auch ausländische Aussteller zugelassen. Immer mehr entwickelte sich die Nürnberger Spielwarenmesse zum Magneten für Aussteller und Einkäufer aus aller Welt. 1973 konnte das neue Messezentrum eingeweiht werden.

Heute ist die Nürnberger Spielwarenmesse die größte und berühmteste Spielzeugschau der Welt mit jährlich weit über 2.500 Ausstellern und über 60.000 Besuchern aus allen Ländern der Erde. Ein gigantisches Kinderzimmer mit weit über 110.000 qm Ausstellungsfläche. Zur Messezeit im Februar eines jeden Jahres rollen Hunderte von Lastwagen auf das Messengelände, Millionen von Kisten werden ausgepackt, mit allem, was die Spielzeugwelt zu bieten hat.

Seit 53 Jahren stellt die HERMANN-Spielwaren GmbH jetzt schon auf dem Nürnberger Messengelände aus. Rolf-G. Hermann gilt als einer der Pioniere dieser heute so gewaltigen Messe. Einige der Genossenschaftsanteile an dieser so bedeutenden Spielwarenmesse eG befinden sich nach wie vor noch heute im Besitz der HERMANN-Spielwaren GmbH, ebenso wie im privaten und persönlichen Besitz von Martin und Dr. Ursula Hermann.

Nürnberger Spielwarenmesse Special Edition 2003

Messe-Sondereditions-Bären, herausgegeben zur Nürnberger Spielwarenmesse, Februar 2003
Limited Edition 100 Stück je Modell – weltweit
Mohairplüsch, Watte/Granulatfüllung,
als Blumenkinder gekleidet

Modell 1 – gelber Bär

10651-5 27 cm 10 ½ inches

Modell 2 – rosa Bär

10652-2 27 cm 10 ½ inches

Modell 3 – weißer Bär

10653-9 27 cm 10 ½ inches

Born to Ride

**Born to Ride Bear**

European Edition - limitiert auf 500 Stück

**Nürnberger Spielwarenmesse 2003**

Messe-Sondereditions-Bären
limitiert auf 100 Stück je Modell - weltweit

Peter Tschaikowskij (1840-1893)

Vor 110 Jahren starb der russische Komponist Peter Iljitsch Tschaikowskij. Peter Tschaikowskij studierte von 1862-66 am Petersburger Konservatorium und war dort unter anderem Schüler von A. Rubinstein. Tschaikowskij gilt als der Begründer der großen russischen Ballett-Tradition. Bis heute ist der früh weltbekannt gewordene Tschaikowskij der bedeutendste Vertreter der westlich orientierten russischen Schule geblieben. Neben „Schwanensee“ zählt „Der Nussknacker“ zu seinen bekanntesten Ballett-Stücken. Uraufführung von „Der Nussknacker“ war 1892 in St. Petersburg. Seither gehört „Der Nussknacker“ zu den beliebtesten Weihnachtsstücken der Theaterwelt. Erzählt wird die Geschichte von Clara, die am Weihnachtsabend von ihrem Patenonkel Herrn Drosselmeyer eine Nussknackerfigur geschenkt bekommt und mit dieser in ihrer Fantasie in eine Welt voller Fabelwesen und Spielzeugfiguren reist.

Mit dem Peter Tschaikowskij wird die Reihe bedeutender Komponisten fortgesetzt. Nach Wolfgang Amadeus Mozart, Johann Strauß, Johann Sebastian Bach, Ludwig van Beethoven und Franz Schubert ist Peter Tschaikowskij der 6. Bär in dieser Reihe.

Peter Tschaikowskij

mit Musik „Nussknacker Marsch“ aus „Der Nussknacker-Suite“ von Peter Tschaikowskij, mit einem voll beweglichen Miniatur-Nussknacker aus original erzgebirgischer Volkskunst „Made in Germany“.

Limited European Edition 500 Stück

Mohairplüsch, Holzwollfüllung, Musikstimme
19234-1 40 cm 15 ¾ inches

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)

Er war genial wie kein anderer Musiker. Er schuf Werke höchsten Ranges für sämtliche Gebiete, wie Kammermusik, Sinfonien, Instrumentalkonzerte, Opern oder Singspiele. Noch am Tag vor seinem Tod arbeitete er fieberhaft an einem bestellten Requiem. Er hinterließ es unvollendet und für sich selbst. In der Wiener Klassik steht Mozart zwischen Haydn und Beethoven. Der Zauber, der von Mozarts Musik ausgeht, ist Merkmal einer unmittelbaren Tiefe und Weite. Zu seinen bekanntesten Opern zählt die „Zauberflöte“. Sein weltberühmt gewordenes Klavierstück „Die kleine Nachtmusik“ schrieb er bereits im Alter von 6 Jahren. Mozart verstarb jung im Alter von 35 Jahren und wie viele große Genies in der Weltgeschichte in ärmlichen Verhältnissen.

Der Amadeus Mozart Bär mit eingebautem Musikwerk, der jetzt 2003 herausgegeben wurde, ist eine Neuauflage in leicht veränderter Form und Gestaltung des bereits 1998 erschienen Mozart Bären.

Amadeus Mozart

mit Musik „Die kleine Nachtmusik“ von W. A. Mozart

Limited European Edition 500 Stück

Mohairplüsch, Holzwollfüllung, Musikstimme
19249-5 40 cm 15 ¾ inches

Victorian Rose

Limited Edition 1000 Stück – weltweit

Mohairplüsch, Holzwollfüllung, Brummstimme
19930-2 38 cm 15 inches

Teil 5:

Zeitreise der Erinnerungen – die Geschichte eines Erfolgs

17 1953

Ausstellungsstand der Fa. HERMANN & Co, Coburg auf der Nürnberger Spielwarenmesse, als diese noch in einfachen Holzbaracken untergebracht war. Im Vordergrund Max Hermann, der einer Kundin die Vorzüge seiner Teddybären erläutert.

Fortsetzung Teil 6 auf den weiteren Innentext-Seiten (S. 10)

Mit Hermann
fängt das Spielen an 

HERMANN



◀ **Peter Tschaikowskij**
mit Musik "Nussknacker Marsch"
aus "Der Nussknacker-Suite"
von Tschaikowskij
mit einem beweglichen
Miniatur-Nußknacker
aus original
erzgebirgischer
Volkskunst
Made in Germany
in der rechten Hand
European Edition
limitiert auf 500 Stück



Victorian Rose
▼ limitiert auf 1000 Stück - weltweit



▲ **Amadeus Mozart**
mit Musik "Die kleine Nachtmusik" von Mozart
European Edition - limitiert auf 500 Stück

Albrecht Dürer (1471-1528)

Der Nürnberger Maler Albrecht Dürer war einer der ersten Maler, die internationalen Ruhm und Anerkennung erlangten. Dürer kam aus dem spätmittelalterlichen Handwerkertum, dessen Fleiß und Werktreue er zeitlebens bewahrte. Er war aber auch der erste deutsche Künstler, der die Grenzen des Handwerklichen mit wachsender Bewusstheit überschritt. Das bezeugen schon seine in der ganzen damaligen Kunst einzigartigen Selbstbildnisse. Das Dürer Portrait Öl auf Holz „Selbstbildnis mit Landschaft“, das den Künstler als 26-jährigen zeigt, entstand 1498 und diente als Vorlage für die Gestaltung unseres Dürer Bären. Das AD Monogramm, das die Werke Dürers kennzeichnete, diente ebenso als eine Form der Selbstdarstellung und wurde zu einem weit beachteten und respektierten Markenzeichen. Die Wirklichkeit der Welt zog Dürer magisch an, und er besaß Auge und Hand, sie staunenswert getreu zu erfassen. 1502 entstand das Aquarell „Der Hase“. Bis zum heutigen Tag blieb Dürers Hase, der 2002 seinen 500. Geburtstag feierte, in der Geschichte der Kunst einmalig. Unerreicht blieb das Höchstmaß an Lebendigkeit, das Dürer in seine Zeichnung legte. Die Überlegenheit hat ihre Ursache nicht zuletzt darin, dass Dürer über ein Sehvermögen verfügte, das nicht allein auf die Erscheinung gerichtet war, sondern auf das Gesetzmäßige, Bleibende. Ein Jahr später entstand das mit Wasser- und Deckfarben gemalte „Große Rasenstück“.

So groß wie sein Wirklichkeitssinn, so groß war auch seine Einbildungskraft, die in die jenseitige Welt eindrang. Dürer war durchdrungen von einer tiefen Religiosität. Christlich abendländische Themenbereiche finden im Gesamtwerk Dürers großen Raum.

Albrecht Dürer

Aus Anlaß des 500. Geburtstages des Dürer Hasen mit Miniatur-Hase, mit Anstecknadel am Bären befestigt.

Limited Edition 1000 Stück – weltweit

Bär: Mohairplüsch, Holzwoollfüllung, Brummstimme

Hase: Mohairplüsch, feste Wattefüllung

| | | |
|---------|-------|-------------------|
| 19043-9 | 40 cm | 15 ¾ inches (Bär) |
| | 9 cm | 3 ½ inches (Hase) |

HERMANN Classic Music Bears

In der Reihe „HERMANN Classic Music Bears“ wird klassische Musik in Beziehung gesetzt zu klassischem Bären-Design. „Heaven's Paradise“ ist der siebte Bär in dieser Reihe. Als Musik wurde für diesen Bären das große Duett „Abendsegens“ aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Engelbert Humperdinck ausgewählt. Nachdem Hänsel und Gretel sich im Wald verlaufen hatten, verstecken sie sich ängstlich unter einem Baum. Das Sandmännchen kommt und streut ihnen Sand in die Augen. Sie knien nieder zum Abendgebet und singen gemeinsam den „Abendsegens“. Während Hänsel und Gretel in ihrem Gebet noch von den Engeln im Paradies singen, erscheinen 14 Engel, um die Kinder zu beschützen. Daraufhin schlummern Hänsel und Gretel friedvoll ein. Der Name „Heaven's Paradise“ wurde den letzten Worten dieser großartigen Arie entnommen. Am 23. Dezember 1893 wurde „Hänsel und Gretel“ unter riesengroßem Applaus in Weimar unter Richard Strauß uraufgeführt.

Engelbert Humperdinck (1854-1921) wandte sich unmittelbar nach seinem Abitur der Musik zu. Auf einer Italienreise lernte er Richard Wagner kennen, der ihn in der Folgezeit oft zu seiner eigenen Arbeit heranzog. Der Wagnersche Einfluss auf die Werke Engelbert Humperdinck ist unverkennbar.

Bisher erschienen sind:

1997 „Hannibal“ mit Beethoven „Für Elise“

1998 „Leopold“ mit Mozart „die kleine Nachtmusik“

1999 „Ludwig“ mit Beethoven „Ode an die Freude“

2000 „Vivaldi“ mit Vivaldi „Der Frühling“
aus den „4 Jahreszeiten“

2001 „Egypta“ mit „Triumphmarsch“ aus Verdi's Oper „Aida“

2002 „Boléro“ mit Maurice Ravel's spanischem Paartanz
„Boléro“.

Heaven's Paradise Musikbär

Siebter in der Reihe „HERMANN Classic Musik Bears“

Limited European Edition 500 Stück

Mohairplüsch, Holzwoollfüllung, Musikstimme „Abendsegens“

| | | |
|---------|-------|-------------|
| 14334-3 | 35 cm | 13 ¾ inches |
|---------|-------|-------------|

Bärenprominenz



**Selbstbildnis mit ▶
Landschaft Öl auf Holz
aus dem Jahre 1498
von Albrecht Dürer**

**Albrecht Dürer ▶
limitiert auf 1000 Stück
weltweit
mit kleinem Miniatur-Hasen
aus Mohairplüsch
aus Anlaß
des 500. Geburtstages
des Dürer Hasen**

**Hase - Aquarell
aus dem Jahre 1502
von Albrecht Dürer**



190 43-9



143 34-3

**Heaven's Paradise Musikbär
Siebter in der Reihe "HERMANN Classic Music Bears" ▶
mit Musik "Abendsegens" aus der Oper "Hänsel und Gretel"
von Engelbert Humperdinck
European Edition - limitiert auf 500 Stück**

Heidi und ihre Welt

Johanna Spyri (1827-1901) schrieb in vorgerücktem Alter Jugenderzählungen und Geschichten für Kinder. 1880 verfasste die Schweizer Dichterin ihren Roman-Klassiker „Heidi“, der später auch verfilmt wurde. „Heidi“, die Titelheldin des Romans wurde zur weltbekanntesten Gestalt. Erzählt wird eine Geschichte aus den Schweizer Bergen in einer bewegten Zeit. Im Mittelpunkt der Erzählung steht das Schweizer Mädchen „Heidi“ und der Bergbauernbub „Geiß-Peter“, der auf den Bergwiesen die „Ziegen“ hütet. Auf einer hochgelegenen Berg-Alm wohnt Heidi bei ihrem Großvater, dem menschen scheuen „Alp-Öhi“. Bis zum heutigen Tag rührt der weltbekannte Heimat-Roman „Heidi“ die Herzen vieler. Nichts hat er seit damals von seiner ursprünglichen Zauberkraft und Lebendigkeit verloren.

Heidi**nominiert für den TOBY™ Award 2003**

(Small Manufactured Bear, Dressed/Costumed)
Limited Edition 1000 Stück – weltweit
Mohairplüsch, Holzwollfüllung, Brummstimme
19920-3 36 cm 14 inches

Geiß-Peter

Limited Edition 1000 Stück – weltweit
Mohairplüsch, Holzwollfüllung, Brummstimme
19921-0 36 cm 14 inches

Alp-Öhi

Limited Edition 1000 Stück – weltweit
Mohairplüsch, Holzwollfüllung, Brummstimme
19922-7 38 cm 15 inches

Miniatur-Geißbock

Limited Edition 1000 Stück – weltweit
Mohairplüsch, Holzwollfüllung, 1-fach gegliedert Kopf drehbar,
einzeln nummeriert auf eingienieteter vergoldeter Metallplombe
19923-4 15 cm 6 inches

Heidi und ihre Welt – Komplett-Set

4-teiliges Set bestehend aus „Heidi“, „Geiß-Peter“, „Alp-Öhi“
und „Miniatur-Geißbock“ – alle 4 Figuren werden mit der
gleichen Limitierungs-Nummer ausgeliefert – mit „Heidi und ihre
Welt“ Poster (50 cm x 70 cm – 19 ¾ inches x 27 ½ inches)
19919-7 4-teilig + Poster

Teil 6:**Zeitreise der Erinnerungen – die Geschichte eines Erfolgs****18 1980er Jahre**

Rolf-Gerhard Hermann, der damalige Firmenchef. Mit der Herstellung so bekannter Comicfiguren wie Olympia Waldi, Barbapapas, Schlümpfe, Pumuckl, rosa-roter Panther, Paddington Bär, Yogi Bär, aber auch vieler Walt Disney Charakteren wie Micky Maus, Donald Duck, Goofy oder Winni Puh und unzählig vielem mehr macht sich Rolf-Gerhard Hermann in der Spielwarenbranche der 80er Jahre unsterblich. In die Ära von Rolf-Gerhard Hermann fällt auch die Anfertigung zahlloser Werbearbeiten wie die Herstellung von über 120.000 Stück Schwäbisch Hall Füchse mit einem Auftragswert von weit über 3 Millionen DM oder die Herstellung so bekannter Werbefiguren wie die Happy Hippos von Ferrero, die heute zu wertvollen Sammlerobjekten avanciert sind.

19 3. Oktober 1990

Tag der Deutschen Einheit. Ein Teddybär kehrt heim. Nach 40 Jahre der Trennung können die HERMANN Teddybären den Ort ihrer Entstehungsgeschichte wieder besuchen. Aus Freude über das Wiedersehen mit der alten Heimat bringt HERMANN-Coburg in einer limitierten Sonderedition den „Teddybär zum Tag der Deutschen Einheit“ heraus, der am 3. Oktober 1990 die Schaufenster der Spielwarenläden in ganz Deutschland schmückte. Einen Tag zuvor hatte die Frankfurter Allgemeine Zeitung über diesen HERMANN-Coburg Bären berichtet. Der „Teddybär zum Tag der Deutschen Einheit“ von HERMANN-Coburg ist weltweit der erste Teddybär, der in Zusammenhang mit einem politischen Ereignis gestaltet und herausgegeben wurde.

Fortsetzung Teil 7 auf den weiteren Innentext-Seiten (S. 14)

Mit Hermann
fängt das Spielen an 

HERMANN

Heidi und Ihre Welt

Heidi ▶
nominiert für den
TOBY™ Award 2003
limitiert auf 1000 Stück
weltweit

Geiß-Peter ▶
limitiert auf 1000 Stück
weltweit

Alp-Öhi ▼
limitiert auf 1000 Stück
weltweit

Miniatur-Geißbock ▶
limitiert auf 1000 Stück
weltweit



199 22-7



199 21-0



199 20-3

199 23-4

Heidi und ihre Welt Geschichte, Kult und Klassik in einem bewegten Jahrhundert

dem Roman-Klassiker "Heidi"
von Johanna Spyri aus dem Jahre 1880
nachempfunden



Märchenwelt

Das Märchenschloss Neuschwanstein und König Ludwig II
Wie ein unwirklicher Traum liegt Neuschwanstein in Bayern hoch über seinem See. Seine Existenz verdankt das Schloss dem exaltierten Bayernkönig Ludwig II. Der Liebhaber schöner Künste ließ nach 1868 hier ein Märchen ganz in Weiß entstehen, innen auf das prächtigste gestaltet nach Motiven Richard Wagners. Ludwig II von Bayern (1845-1886) gilt als eine der glanzvollsten Persönlichkeiten deutscher Geschichte. Geboren 1845 auf Schloss Nymphenburg regierte er in Bayern von 1864 bis 1886. Unsterblich machte er sich mit seinen prachtvollen Schlossbauten. Leidenschaftlich war sein Eintreten für Richard Wagner. Während seiner Regierungszeit wurde Ludwig II zunehmend menschenfeindlich und starb 1886 in geistiger Umnachtung.

Neuschwanstein Bär

mit Miniatur-Schwan auf einem Samtkissen mit Anstecknadel befestigt, als symbolische Darstellung eines schwimmenden Schwans auf einem See

Limited Edition 500 Stück – weltweit

Bär: Mohairplüsch, Holzwollfüllung, Brummstimme

Schwan: Mohairplüsch, feste Wattefüllung

| | | |
|---------|-------|-------------------|
| 19937-1 | 40 cm | 15 ¾ inches (Bär) |
| | 15 cm | 6 inches (Schwan) |

Wichtige Hinweise und allgemeine Produktinformationen zu allen HERMANN-Coburg Teddybären:

Alle HERMANN-Coburg Teddybären sind hochwertige Sammlerstücke. Entsprechend hoch ist der Qualitätsanspruch, den wir an unsere Bären stellen. Alle unsere Teddybären sind geprägt durch ihre

- hohe Soziale-Qualität
- anspruchsvolle Design-Qualität
- hochwertige Material-Qualität
- kompetente Fertigungs-Qualität
- verträgliche Umwelt-Qualität
- generationsübergreifende Know-How-Qualität
- traditionelle Marken-Qualität

Alle HERMANN-Coburg Teddybären werden ausschließlich nur in Deutschland gefertigt. Mit dem Produktionsstandort Deutschland bekennen wir uns zu unserer sozialen Verantwortung gegenüber den Frauen und Männern, die unsere Bären herstellen. Unsere soziale Kompetenz spiegelt sich in der Sozialen-Qualität unserer Teddybären wider. Alle unsere Mitarbeiter arbeiten unter sozial ausgewogenen Voraussetzungen. Das Arbeitsumfeld unserer Mitarbeiter ist durch den hohen Standard der deutschen Sozialgesetzgebung und durch die hohen Anforderungen der deutschen Arbeitsschutzgesetze abgesichert. Im Einklang mit der deutschen Gesetzgebung lehnen wir jegliche Form der Kinder- und Zwangsarbeit ab. Entsprechend unseres hohen Qualitätsanspruchs, den wir an unsere Produkte stellen, unterliegen unsere Mitarbeiter bei der Herstellung unserer Teddybären keinem quantitativen Leistungsdruck.

Alle HERMANN-Coburg Teddybären sind hochwertige Handarbeitsprodukte, die von ausgebildeten und erfahrenen Fachkräften angefertigt werden. Unsere Verantwortung gegenüber unserer Umwelt gilt sowohl für die Materialverwendung als auch für den Energieeinsatz. Unsere Bären werden unter einem minimalen Verbrauch energetischer Ressourcen hergestellt. Wir verarbeiten nur hochwertige Materialien und ausgewählte Naturstoffe. Soweit nicht anders vermerkt, werden alle unsere Teddybären in unserem eigenen Ideen- und Designstudio entwickelt und gestaltet. Einige unserer Modelle haben internationale Designpreise gewonnen. Alle unsere HERMANN Teddybären stehen auf dem festen Fundament unserer über 80-jährigen Firmengeschichte und basieren auf unserem generationsübergreifendem Wissen um die Herstellung guter Teddybären.

Alle HERMANN-Coburg Teddybären stammen aus einer der ältesten, heute noch existierenden Teddybärenfabriken der Welt. Die Kennzeichen unserer Bären sind die Halsmarke in Dreiecksform, das Stoff-Einnähetikett, die grüne Anhängelplombe und das HERMANN-Coburg Zertifikat. Wenn nicht anders angegeben, sind sie 5-fach gegliedert.

Alle HERMANN-Coburg Teddybären sind hochwertige Sammlerstücke und nicht zum Spielen für Kinder unter 3 Jahren geeignet. Sammler-Teddybären sind kein Kinderspielzeug. Bitte entfernen Sie auf jeden Fall Kleidung, alle Accessoires (Broschen, Ketten, Nadeln, Zubehör etc.) und alle Schleifen und Halsbänder bevor Sie einen Teddybär in Kinderhände geben. Unsere Teddybären - ohne Kleidung und ohne jegliches Accessoire - entsprechen der Europäischen Sicherheitsnorm EN 71 und sind mit dem CE-Zeichen ausgestattet. Besonders hochwertige Sammlerstücke aus Kunstseidenplüsch oder mit eingezogenen Glasaugen, die nicht als Kinderspielzeug geeignet sind, und die überhaupt nicht in Kinderhände gegeben werden dürfen, sind entsprechend gekennzeichnet.

Die verwendeten Stoffe für die Bekleidung der Teddybären können im Farbmuster von den Abbildungen abweichen.



Das Märchenschloß Neuschwanstein von König Ludwig II



Neuschwanstein Bär mit Miniatur-Schwan aus Mohairplüsch auf Samtkissen als symbolische Darstellung eines schwimmenden Schwans auf einem See limitiert auf 500 Stück weltweit

Queen's Coronation Bear

Am 2. Juni 2003 feierte Ihre Majestät, die englische Königin Elizabeth II, ihr 50-jähriges Krönungs-Jubiläum. Nach dem unerwarteten Tod ihres Vaters, König Georg VI, trat Prinzessin Elizabeth als Königin Elizabeth II von England am 6. Februar 1952 die Thronfolge an. Als Krönungstag wurde der 2. Juni 1953 festgesetzt. Als Symbol für die Krönungsfeierlichkeiten vor 50 Jahren trägt unser „Queen's Coronation Bär“ ein Samtkissen in der Hand, auf dem mit Druckknöpfen befestigt Krone und Zepter liegen. Krone und Zepter können abgeknöpft werden. Versteckte Druckknöpfe an beiden Ohren des Bären erlauben es, die Krone dem Bären auf den Kopf zu setzen. Das Zepter kann dem Bären in die Hand gegeben werden.

**Queen's Coronation Bear
nominiert für den TOBY™ Award 2003**

(Large Manufactured Bear, Dressed/Costumed)
mit Samtkissen, auf dem Krone und Miniatur-Holz-Zepter liegen
Limited Edition 1953 Stück – weltweit
Mohairplüsch, feste Wattefüllung
13233-0 37 cm 14 ½ inches

Diana Memorial Bear

Am 31. August 2003 jährt sich der Todestag von Prinzessin Diana zum sechsten Mal. Die am 1. Juli 1961 geborene Lady Diana Spencer heiratete als 19-Jährige am 29. Juli 1981 in der St.-Pauls-Kathedrale den 32 Jahre alten britischen Thronfolger Prinz Charles. Mit ihrer Heirat wurde Prinzessin Diana zur bekanntesten und meist fotografierten Frau der Welt. Die Prinzessin von Wales eroberte die Herzen der Briten im Sturm und wurde liebevoll „Königin der Herzen“ genannt. Die Augenfarbe unseres „Diana Memorial Bären“ wurde nach der blauen Augenfarbe von Prinzessin Diana ausgewählt und speziell eingefärbt. Auf der linken Pfote trägt unser Bär als symbolischen Ring einen echten blauen Saphir-Stein. Dieses Schmuckstück wurde nach dem berühmten Verlobungsring von Prinzessin Diana gestaltet. Die Kleidung unseres „Diana Memorial Bären“ ist dem Brautkleid von Prinzessin Diana nachempfunden, das diese an ihrem Hochzeitstag trug. 750 Millionen Menschen verfolgten per Fernsehübertragung die Hochzeitszeremonie. Ein Jahr später wird Sohn William geboren.

Diana Memorial Bear

mit Samtkissen und Rose, mit einem echten blauen Saphir-Stein als symbolischen Ring gefasst aus 925er Silber umgeben von 10 synth. Cubic-Zirkonia Steinen, mit „Diana-blauen“ Augen
Limited UK-Edition 500 Stück
Mohairplüsch, feste Wattefüllung
13229-3 36 cm 14 ¼ inches

William 21st Birthday Bear

Am 21. Juni 2003 feierte Prinz William, Sohn von Prinz Charles und Prinzessin Diana und zweiter in der britischen Thronfolge, seinen 21. Geburtstag. Mit seiner Volljährigkeit wurde ihm der Titel „His Royal Highness“ verliehen. Prinz William gilt als unkomplizierter, moderner, sportlicher, junger Mann, dem die Herzen der jungen Mädchen und aller Briten zufliegen. Die Kleidung unseres „William Birthday Bären“ wurde in ihrer Farbgebung und Gestaltung der Sportkleidung von Prinz William nachempfunden, die dieser bei der Ausübung seines Lieblingssports, dem Polospiel trägt. In der Hand hält unser „William Birthday Bär“ einen Poloschläger. Seine blauen Augen hat Prinz William von seiner Mutter, Prinzessin Diana, geerbt. Besonderes Kennzeichen von Prinz William ist nicht zuletzt auch die moderne Art, wie er seine Haare frisiert. Durch den Einsatz eines länger haarigen Mohairplüsches über der Stirn unseres „William Birthday Bären“ soll diese neue moderne Art des Haarschnittes angedeutet werden.

William 21st Birthday Bear

mit Miniatur-Holz-Poloschläger in der Hand,
mit „Diana-blauen“ Augen
Limited UK-Edition 500 Stück
Mohairplüsch, feste Wattefüllung
13219-4 37 cm 14 ½ inches

Mit Hermann
fängt das Spielen an 

HERMANN



1953 - 2003
Zu Ehren der Krönung
Ihrer Majestät
Queen Elizabeth II
vor 50 Jahren
am 2. Juni 1953

◀ Queen's
Coronation Bear
nominiert für den
TOBY™ Award 2003

Krone und Zepter
auf dem Kissen
können durch
Druckknöpfe
dem Bären
auf den Kopf
gesetzt und
in die Hand
gegeben
werden
limitiert auf
1953 Stück
weltweit

▶
Queen of Hearts
Diana Memorial Bear
mit einem echten blauen Saphir-Stein
als symbolischen Ring gefasst aus 925er Silber
umgeben von 10 synth. Cubic-Zirkonia Steinen
UK-Edition - 500 Stück



◀ Zu Ehren des 21. Geburtstages
von Prince William of Wales
am 21. Juni 2003

William 21st Birthday Bear
gestaltet als jungen, modernen, sportlichen Charakter
mit einem Polo-Schläger in der Hand
als Symbol für Williams Lieblingssportart Polo
UK-Edition - 500 Stück



Love Story

Cäsar und Cleopatra

Nach „Romeo und Julia“ und „Prof. Higgins und Eliza Doolittle“ wird mit „Cäsar und Cleopatra“ die Reihe „berühmter Liebespaare“ fortgesetzt. Viele Geschichten ranken sich um das weltgeschichtlich bedeutende Liebespaar aus dem letzten Jahrhundert vor Christi. Bekannte Filmemacher nahmen sich dieses Themas an. Die ägyptische Königin Cleopatra regierte in Alexandria von 51 bis 30 v. Chr.. Weltgeschichtliche Bedeutung gewann sie durch ihre Verbindung zu dem römischen Kaiser Julius Cäsar, der 48 v. Chr. in Alexandrien landete. Ihr Aufenthalt in Rom in den Jahren 46 bis 44 v. Chr. erregte viel Ärger. Cleopatra war eine hochgebildete Frau und beherrschte viele Sprachen. 30 v. Chr. starb Cleopatra durch Selbstmord, der ihr nach dem damaligen Glauben der Ägypter die Unsterblichkeit verlieh. Cleopatra hatte 4 Kinder Cäsarion von Julius Cäsar und 3 weitere Kinder von Antonius, einem Vertrauten Cäsars, den sie nach dem Tod ihrer großen Liebe zu bezaubern verstand. Julius Cäsar (100-44 v.Chr.) regierte in Rom als Kaiser und Diktator. Als Cäsar zu Beginn des Jahres 44 v. Chr. die Stellung eines Diktators auf Lebenszeit annahm, wurde deutlich, dass an die Stelle der nur noch zum Schein bestehenden Republik endgültig ein monarchisches Regiment treten sollte. Um dieser Entwicklung zu begegnen, bildete sich in Cäsars nächster Umgebung eine Verschwörung unter der Führung von Brutus. Cäsar fiel 44 v. Chr. bei einer Senatssitzung durch den Dolch seiner Mörder. Cäsars Werk ist unvollendet geblieben. Dennoch konnte er der künftigen Entwicklung Roms neue Wege weisen. Auf Münzen und Büsten ist Cäsars Bild bis zum heutigen Tag fassbar geblieben.

Julius Cäsar

Limited Edition 500 Stück – weltweit
Mohairplüsch, Holzwollfüllung, Brummstimme
19132-0 36 cm 14 ¼ inches

Cleopatra

Limited Edition 500 Stück – weltweit
Mohairplüsch, Holzwollfüllung, Brummstimme, schwarze Mohairplüsch-Perücke mit goldenen Lurexfäden durchzogen
19131-3 36 cm 14 ¼ inches

George Washington (1732-1799)

Im Unabhängigkeitskampf der anglo-amerikanischen Kolonien wurde George Washington 1775 zum Oberbefehlshaber der neuen amerikanischen Armee gewählt, die er aus einem „Haufen bewaffneter Leute“ formierte. Schwerfällig im Entschluss, aber zäh und unerschütterlich hielt er den Widerstand trotz vieler Niederlagen aufrecht. 1783 legte er sein Kommando nieder. 1787 leitete er den ersten verfassungsgebenden Konvent. Auf Grund der neuen Verfassung wurde George Washington am 6. April 1789 einstimmig zum ersten Präsidenten der neuen gebildeten Union, der Vereinigten Staaten von Amerika, gewählt. Unterstützt von Jefferson konnte er Verwaltung und Finanzen zweckmäßig ordnen. 1792 wurde er wiedergewählt. 1796 verzichtete er auf eine Wiederwahl und zog sich mit seiner berühmten Abschiedsbotschaft (Farewell address) ins Privatleben zurück. Als Begründer der amerikanischen Unabhängigkeit wurde George Washington der am meisten verehrte Staatsmann der Vereinigten Staaten.

George Washington

Erster Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika
mit Dokumentenrolle, einer Kopie eines Verfassungs-Dokuments vom 4. März 1789
Limited Edition 1000 Stück – weltweit
Mohairplüsch, Holzwollfüllung, Brummstimme,
19035-4 41 cm 16 inches

Red Hat Bear

Limited Edition 250 Stück – weltweit
Mohairplüsch, feste Wattefüllung
13280-4 40 cm 15 ¾ inches

Aus der Reihe: ►
Berühmte Liebespaare
"Cäsar und Cleopatra"

Julius Cäsar
limitiert auf 500 Stück
weltweit

Cleopatra
limitiert auf 500 Stück
weltweit



▲ **Red Hat Bear**
limitiert auf 250 Stück - weltweit

► **George Washington**
Erster Präsident
der Vereinigten Staaten von Amerika
mit Dokumentenrolle unter dem Arm
limitiert auf 1000 Stück - weltweit



Deutscher Steuerbär

mit Deutschlandfahne und Geldsack mit herausquellenden Miniatur-EURO-Scheinen (Spielgeld). Die angedeuteten notdürftigen Reparaturen an Armen und Kopf sind symbolischer Art als Zeichen für den kränkelnden Finanzstaat Deutschland. Der Bär selbst ist nicht beschädigt. Die aus dem Bären „herausquellende“ Holzwolke ist mit groben Stichen auf das Fell des Bären aufgenäht.

Limited Edition 500 Stück – weltweit

Mohairplüsch, Holzwollfüllung, Brummstimme
12150-1 40 cm 15 ¾ inches

Die Schottische Nationaltracht

Die männliche schottische Nationaltracht ist der „Kilt“, ein von den Hüften bis zu den Kniescheiben reichender, kariertes, offener Rock, der in den Farben des jeweiligen Clans, dem man angehört, getragen wird. Der Kilt wird ohne weitere Unterkleidung getragen und ist mit einem Gürtel und einer silbernen Nadel zusammengehalten. Vorn am Gürtel hängt eine Dachfell-Tasche, die die schottischen Regimenter in den nordamerikanischen Kriegen von den Indianern übernommen haben. Die soziale Gliederung in Sippen (Clans) hat sich bei den Schotten bis zum heutigen Tag in seltener Reinheit erhalten. Jedem Clan ist ein eigenes Karomuster zugeordnet.

Little Scottish Bear

Limited Edition 1000 Stück – weltweit

Mohairplüsch, Holzwollfüllung, Brummstimme
18961-7 33 cm 13 inches

Sherlock Holmes, der Meisterdetektiv

Sherlock Holmes ist der berühmte, englische Meisterdetektiv aus den Romanen von Sir Arthur Conan Doyle (1859-1930), der zusammen mit Dr. Watson knifflige Kriminalfälle löst. Die erste Erzählung erschien 1892 unter dem Titel „The Adventures of Sherlock Holmes“.

Little Sherlock Holmes

nominiert für den Golden Teddy Award 2003

(Manufacturer, Dressed/Accessorized, over 3" & under 12")

mit umgehängter Miniatur-Pfeife und Miniatur-Lupe

Limited Edition 500 Stück – weltweit

Mohairplüsch, Holzwollfüllung
19317-1 27 cm 10 ¾ inches

Lucky Boy

Limited Edition 250 Stück – weltweit

Mohairplüsch, Watte/Granulatfüllung
13269-9 29 cm 11 ¼ inches

Teil 7**Zeitreise der Erinnerungen – die Geschichte eines Erfolgs****20 11. Oktober 1990**

Der damalige Bundeskanzler Helmut Kohl bedankt sich in einem persönlichen Schreiben bei Rolf G. Hermann für diesen außergewöhnlichen und einmaligen „Teddybären zum Tag der Deutschen Einheit“.

21 Juni 1991

Im Archiv des Sonneberger Spielzeugmuseums entdecken Rolf-Gerhard Hermann und seine Tochter Ulla Hermann alte Max Hermann Bären aus Sonneberg, die über 40 Jahre als verschollen galten. Darunter ist auch die Gruppe kleiner Trachtenbären, die Max Hermann 1933 ins Museum gegeben hatte, und die heute mit zu den schönsten und wertvollsten Stücke alter Max Hermann Teddybären zählen.

22 1991

Ulla Hermann wird von ihrer Mutter Dorle Hermann in die Kunst des Plüschtier- und Teddybären-Gestaltens eingeweiht. Nach Studium der Betriebswirtschaftslehre und ihrer Promotion zum Dr. rer.pol. trat Ulla Hermann 1983 in den elterlichen Betrieb ein und zeichnet heute für die Gestaltung der HERMANN-Coburg Gesamtkollektion verantwortlich.

Fortsetzung Teil 8 auf den weiteren Innentext-Seiten (S. 15)

Mit Hermann
fängt das Spielen an



HERMANN



Little Scottish Bear
▼ limitiert auf 1000 Stück - weltweit

◀ **Deutscher Steuerbär**
mit Deutschland-Fahne und Geldsack
mit symbolisierten, notdürftigen
Reparaturen an Armen und Kopf
limitiert auf 500 Stück - weltweit

Lucky Boy ▼
limitiert auf 250 Stück - weltweit



Little Sherlock Holmes ▲
mit Miniatur-Pfeife und Miniatur-Lupe
nominiert für den Golden Teddy Award 2003
limitiert auf 500 Stück - weltweit





Das Münchner Oktoberfest

Das Oktoberfest in München ist das älteste und bekannteste deutsche Volksfest. Es wurde erstmals 1810 aus Anlass der Vermählung von König Ludwig I (1786-1868) abgehalten. Seit dieser Zeit wird es jährlich auf der Theresienwiese, die den Namen der Braut trägt, gefeiert. Es dauert 15 Tage und endet mit dem ersten Sonntag im Oktober.

Happy Oktoberfest Bear

mit Musik „Beer Barrel Polka“, mit weiß-blauer Bayern-Fahne mit dem bayrischen Wappen
Limited Edition 250 Stück – weltweit
Mohairplüsch, Holzwollfüllung, Musikstimme
19942-5 44 cm 17 ¼ inches

Eisbär Perry

mit einem Glas-Kristall um den Hals hängend
Limited Edition 750 Stück – weltweit
Mohairplüsch, Watte/Granulatfüllung
12771-8 36 cm 14 ½ inches

Snow Queen

mit einem Glas-Kristall um den Hals hängend
Limited Edition 250 Stück – weltweit
Mohairplüsch, Holzwollfüllung, Brummstimme
12931-6 38 cm 15 inches

Prinzessin Aiko von Japan

Am 1. Dezember 2002 feierte die kleine kaiserliche Prinzessin Aiko in Japan ihren ersten Geburtstag. Dem zu Ehren wurde der „Little Princess Birthday Bear“ entwickelt und gestaltet und mit einem Musikwerk ausgestattet, das die Melodie von „Happy Birthday“ spielt. Die Zahl „8“, die unserer Limitierung zugrunde liegt, gilt in Japan als besonderes Glückssymbol.

Little Princess Birthday Bear

mit Musik „Happy Birthday“
Limited Edition 888 Stück – weltweit
Mohairplüsch, Holzwollfüllung, Musikstimme
12231-7 31 cm 12 ¼ inches

Teil 8

Zeitreise der Erinnerungen – die Geschichte eines Erfolgs

23 1993

Alle HERMANN-Coburg Bären werden von diesem Zeitpunkt an mit der HERMANN-Coburg „Halsmarke“ gekennzeichnet, die fest am hinteren Teil des Halses in den Kopf des Bären eingenielt wird. Wesentliche Kennzeichen dieser „Halsmarke“ sind die „Dreiecksform“ mit der eingepprägten Darstellung vom „Bär mit dem laufenden Hund“, dem Markenzeichen von HERMANN-Coburg.

24 20. Februar 1994

Rolf-Gerhard Hermann im Studio eines großen amerikanischen Fernsehsenders bei der ersten eigenen einstündigen HERMANN-Coburg Fernsehverkaufs-Präsentations-Show. Die Show wurde zu einem unschlagbaren Erfolg. Bereits damals brachten die HERMANN-Coburg Bären dem Fernsehsender den unglaublichen Umsatz von über 4000,- US\$ in der Minute.

25 Februar 1995

Rolf-Gerhard Hermann zusammen mit dem bayrischen Ministerpräsidenten Edmund Stoiber am Messestand der HERMANN-Spielwaren GmbH in Nürnberg. Es ist das letzte Foto, das von Rolf-Gerhard Hermann aufgenommen wurde. Am 19. Juni 1995 stirbt Rolf-Gerhard Hermann an den Folgen einer Herzoperation.

Fortsetzung Teil 9 auf den weiteren Innentext-Seiten (S. 17)

Collectibles

Happy Oktoberfest Bear ▶
mit Musik "Beer Barrel Polka"
mit weiß-blauer Bayern-Fahne
mit bayrischem Wappen
limitiert auf 250 Stück - weltweit

▼ **Eisbär Perry**
limitiert auf 750 Stück - weltweit



**Zu Ehren des 1. Geburtstages
von Prinzessin Aiko in Japan
am 1. Dezember 2002**

**Little Princess Birthday Bear
mit Musik "Happy Birthday"**
▼ limitiert auf 888 Stück - weltweit



Snow Queen ▲
limitiert auf 250 Stück - weltweit



Christmas Ornaments 2003

Limited Edition 500 Stück je Modell – weltweit
Mohairplüsch, Holzwollfüllung, 5-fach gegliedert,
mit eingenähter, goldfarbener Kordel zum Aufhängen,
einzeln nummeriert am Bären selbst – am linken Oberschenkel
des Bären ist eine vergoldete Metallplombe fest eingenietet,
auf der die individuelle Limitierungs-Nummer des Bären
eingepreßt ist.

| | | | |
|---|---------|-------|------------|
| „Victorian“ – Ornament | 22222-2 | 11 cm | 4 ½ inches |
| „Oktoberfest“ – Ornament | 22223-9 | 11 cm | 4 ½ inches |
| „Jester“ – Ornament | 22224-6 | 11 cm | 4 ½ inches |
| „Johann Strauß“ – Ornament | 22225-3 | 11 cm | 4 ½ inches |
| „Poinsettia“ – Ornament (Weihnachtsstern) | 22226-0 | 11 cm | 4 ½ inches |
| „Reitersmann“ – Ornament | 22227-7 | 11 cm | 4 ½ inches |

Ornament 2003 – Komplett-Set

6-teiliges Set bestehend aus den 2003er HERMANN Christmas
Ornamenten: „Victorian“, „Oktoberfest“, „Jester“, „Johann
Strauß“, „Poinsettia“ und „Reitersmann“ – alle 6 Ornamente
werden mit der gleichen Limitierungs-Nummer ausgeliefert.

22207-9 6-teilig

Glorious Christmas Tree

Limited Edition 100 Stück – weltweit
Mohairplüsch, feste Wattefüllung, 5-fach gegliedert,
wird in 2 verschiedenen Versionen geliefert. Beide Versionen
sind in Form und Gestalt identisch.

**Version 1: Glorious Christmas Tree „Tree Topper“
(Christbaum-Spitze)**

in den Körper des Bären ist eine Hülse eingearbeitet, so dass
der Bär auf die Spitze eines Christbaumes aufgesteckt werden
kann.

22202-4 29 cm 11 ½ inches

**Version 2: Glorious Christmas Tree „Teddybär“
(ohne Abb.)**

als klassische Teddybären-Version ohne eingearbeitete Hülse.

22439-7 29 cm 11 ½ inches

Old German „Weihnachtsmann“

gekleidet im Stil eines traditionell-klassischen alt-deutschen
Weihnachtsmanns um 1900

Limited Edition 500 Stück – weltweit
Mohairplüsch, Holzwollfüllung, Brummstimme,
mit Holz-Laterne, Holz-Wanderstab, Nikolaus-Sack

19460-4 43 cm 17 inches

Sternenkind

Limited European Edition 500 Stück
Mohairplüsch, Watte/Granulatfüllung

22425-7 26 cm 10 ¼ inches

Christkindl

Limited European Edition 500 Stück
Mohairplüsch, Watte/Granulatfüllung

22448-6 26 cm 10 ¼ inches

Little Jester Bear

Limited Edition 500 Stück – weltweit
Mohairplüsch, Watte/Stahlgranulatfüllung

22078-5 22 cm 8 ¾ inches

Mit Hermann
fängt das Spielen an 

HERMANN





Durch das Jahr

Four Seasons Bear

Mit einer außergewöhnlichen Teddybären-Idee möchten wir Sie durch das Jahr begleiten. Unser „Four Seasons Bear“ ist ein nach klassischen Vorlagen gestalteter Mohair-Teddybär mit Schleife. Ihm beigegeben sind 4 verschiedene Kleidungsstücke – entsprechend der 4 Jahreszeiten – Frühling, Sommer, Herbst und Winter – die wir in unserem Mode-Atelier extra für diesen Bären angefertigt haben.

Im Frühling, wenn die ersten Blumen aus dem Boden sprießen, sollte auch unser Teddybär frühlingshaft leicht eingekleidet werden, mit einem zauberhaften Blumenkragen aus zarter Organza-Seide.

Für den Sommer haben sich unsere Modemacher zwei verschiedene Outfits ausgedacht, je nachdem welche Kleider-Version Sie für Ihren Teddybär ausgewählt haben, die britisch-aristokratische UK-Version oder die amerikanisch-freiheitliche USA-Version.

In der englischen UK-Version erscheint unser Teddybär im Sommer ganz aristokratisch mit königlicher „Royal“ Schärpe, stilgerecht gekleidet, um am Geburtstag der Queen im Sommer den königlichen Paraden beizuwohnen.

In der amerikanischen USA-Version ist unser Teddybär mit seiner „Stars and Stripes“ Schärpe geradezu passend angezogen, um am 4. Juli, dem amerikanischen Nationalfeiertag, die amerikanische Unabhängigkeit zu feiern.

Später im Jahr, wenn die ersten Herbststürme durchs Land ziehen, sollte auch unser Teddybär sich jetzt schützend einen dicken Filzhut, einen „Oktoberfest-Hut“, auf seinen Kopf setzen, um seine feinen Mohair-Haare vor Wind und Wetter zu schützen.

Spätestens aber, wenn die ersten Schneeflocken vom Himmel fallen, werden wir daran erinnert, dass Weihnachten vor der Tür steht. Mit seiner Web-Pelz umsäumten Zipfel-Mütze aus rotem Samt, zeigt sich unser Teddybär jetzt ganz im Stil der Weihnachtszeit. Aber auch bei so mancher Schlittenfahrt durch den glitzernden Winterwald wird ihm seine Pelzmütze gut zu Gesicht stehen, bis im Frühling wieder die ersten Blumen aus dem Boden sprießen.

Four Seasons Bear

Limited Edition 500 Stück – weltweit

Mohairplüsch, feste Wattefüllung, mit 4 mal Extra-Kleidung

USA-Version: Blumenkragen, „Stars and Stripes“ Schärpe, Oktoberfest-Hut, Weihnachtsmütze
12485-5 (USA-Version) 33 cm 13 inches
oder alternativ

UK-Version: Blumenkragen, „Royal“ Schärpe, Oktoberfest-Hut, Weihnachtsmütze
12485-5 (UK-Version) 33 cm 13 inches

Spring in the City

Limited Edition 500 Stück – weltweit

Mohairplüsch, feste Wattefüllung

12480-9 34 cm 13 ½ inches

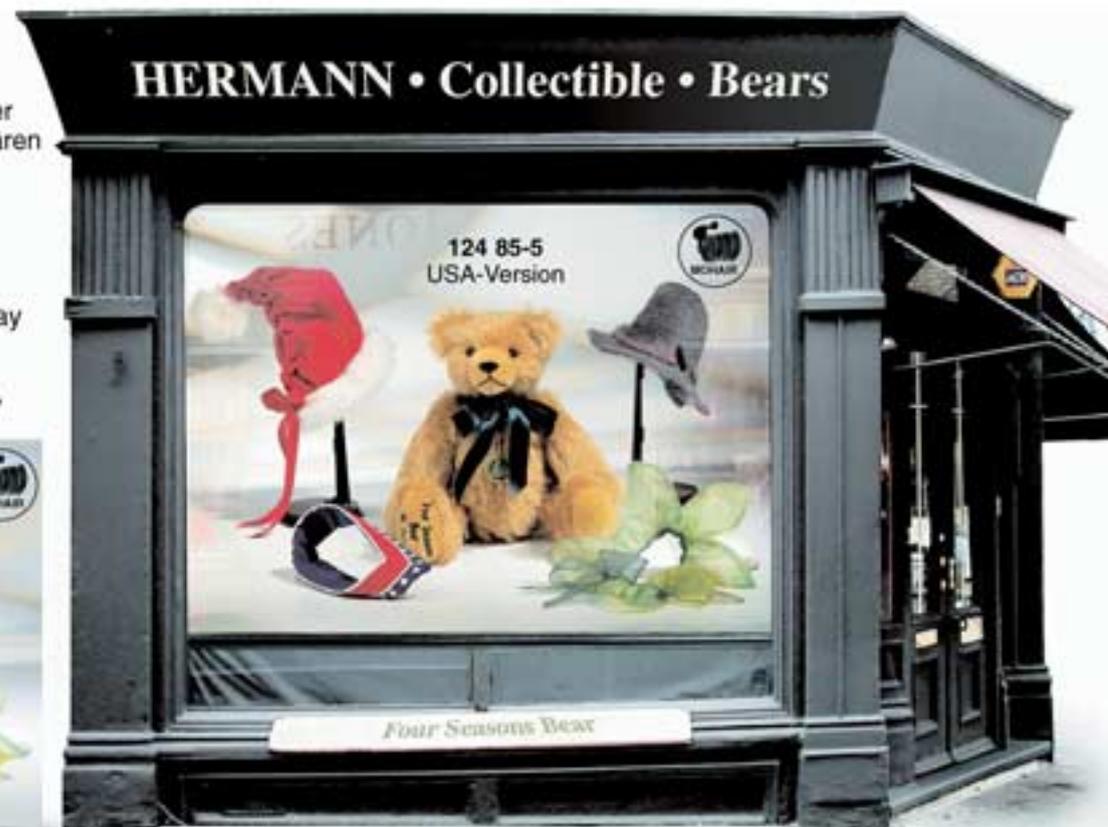
Winter Wonderland

Limited Edition 500 Stück – weltweit

Mohairplüsch, feste Wattefüllung

12482-3 34 cm 13 ½ inches

Four Seasons Bear
Teddybär mit Schleife
und mit zusätzlich 4 mal verschiedener
Extra-Kleidung zum Umziehen des Bären
entsprechend der 4 Jahreszeiten
Frühling - Sommer - Herbst - Winter
limitiert auf 500 Stück - weltweit
als USA-Version ▶
mit "Stars and Stripes" Schärpe als
Sommerkleidung für Independence Day
als UK-Version ▼
mit "Royal" Schärpe als
Sommerkleidung für Queen's Birthday



Frühling

USA-Version

Sommer

UK-Version

Herbst

Winter



Spring in the City
limitiert auf 500 Stück
weltweit

Winter Wonderland
limitiert auf 500 Stück
weltweit

Teil 9

Zeitreise der Erinnerungen – die Geschichte eines Erfolgs

26 8. August 1997

Mit einem Auftragswert von weit über einer Million DM verlassen 12.000 Stück HERMANN Oktoberfestbären das Fabrikgelände der HERMANN-Spielwaren GmbH in Coburg, um sich auf eine Tausende von Kilometer lange Reise über den Atlantischen Ozean zu begeben. Nur wenige Stunden nach ihrer Ankunft und Präsentation in Amerika sind alle Bären restlos ausverkauft.

Fortsetzung Teil10 auf den weiteren Innentext-Seiten (S.18)

Jonah und der Wal

Im alttestamentlichen Jonah-Buch wird die Geschichte vom Propheten Jonah erzählt, der drei Tage im Bauch eines großen Fisches verbracht hatte. Im Auftrag Gottes sollte Jonah – so wird erzählt – den Niniviten in der Stadt Ninive ihren Untergang prophezeien. Da aber Gott in seiner Güte die Stadt doch verschonen würde, wollte sich Jonah der Verkündigung einer nicht eintreffenden Weissagung durch Flucht entziehen. Es floh auf ein Schiff, um dem HERRN aus den Augen zu kommen. Als ein großer Sturm aufkam, machten ihn die Schiffsleute für das Unwetter verantwortlich. Sie fürchteten sich und warfen Jonah über Bord um ihr eigenes Leben und das Schiff zu retten. Da kam ein großer Fisch angeschwommen und verschluckte Jonah bei lebendigem Leib. Drei Tage – so die Erzählung – lebte Jonah im Bauch des Fisches, bis dieser ihn an Land wieder ausspuckte. Daraufhin ging Jonah nach Ninive und verkündigte den Bewohnern ihren Untergang. Die Niniviten waren so erschrocken, dass sie Buße taten und von Gott verschont wurden. Jonah aber war zornig, dass seine Weissagung nicht eingetroffen war, doch Gott belehrte ihn über das Erbarmen.

Bisher in dieser Serie erschienen: Moses, Noah, Joseph

Jonah und der Wal

Vierter in der HERMANN „Biblical Series“
mit Miniatur-Walfisch, mit Anstecknadel am Bären befestigt
Limited Edition 1000 Stück – weltweit
Bär: Mohairplüsch, Holzwoolfüllung, Brummstimme
Walfisch: Mohairplüsch, feste Wattefüllung

| | | |
|---------|-------|-----------------------|
| 19513-7 | 40 cm | 15 ¾ inches (Bär) |
| | 14 cm | 5 ½ inches (Walfisch) |

Little Cabin-Boy (kleiner Schiffsjunge)

mit Miniatur-Holz-Schiff
Limited Edition 500 Stück – weltweit
Mohairplüsch, feste Wattefüllung

| | | |
|---------|-------|-------------|
| 13268-9 | 30 cm | 11 ¾ inches |
|---------|-------|-------------|

Rainforest Bear

mit Miniatur-Frosch und 3 Schmetterlingen
Limited Edition 500 Stück – weltweit
Bär: Mohairplüsch, Holzwoolfüllung, Brummstimme
Frosch: Mohairplüsch, feste Wattefüllung, Quietschstimme

| | | |
|---------|-------|---------------------|
| 19360-7 | 40 cm | 15 ¾ inches (Bär) |
| | 14 cm | 5 ½ inches (Frosch) |

Kristina Dietzel

Kristina Dietzel studierte fünf Jahre Spielzeugdesign an der Kunst-Hochschule in Halle und erlangte dort den akademischen Grad „Diplomdesigner Spielmittel“. Sie ist Mitglied im deutschen Verband „Bildender Künstler“. Die Bären der hochbegabten Künstlerin zeichnen sich durch einen hohen Detaillierungsgrad aus, der den Modellen eine einmalige Beweglichkeit verleiht.

Künstlerbären „Kristina Dietzel“

Limited Edition 100 Stück je Modell – weltweit
Mohairplüsch, Watte/Granulatfüllung,
3-fach gegliedert mit drehbarem Kopf und Beinen

| | | | |
|---------|---------|-------|-------------|
| „Karl“ | 20928-5 | 29 cm | 11 ½ inches |
| „Karli“ | 20929-2 | 19 cm | 7 ½ inches |

Alpacca-Plüsch, Watte-Granulatfüllung,
1-fach gegliedert mit drehbarem Kopf

| | | | |
|---------|---------|-------|------------|
| „Tapsi“ | 20930-8 | 19 cm | 7 ½ inches |
|---------|---------|-------|------------|

Teil 10

Zeitreise der Erinnerungen – die Geschichte eines Erfolgs

27 28. April 1999

Auf dem Titelblatt der „Times“ in England erscheint der HERMANN-Coburg „Internetbär“. Bild an Bild mit der Queen schaut er von der Headline der Londoner Nobel Tageszeitung herab. Im Innenteil der „Times“ ist dem HERMANN-Coburg Internetbär eine weitere ganze Seite gewidmet.

28 2003

Der Messestand der Fa. HERMANN-Spielwaren GmbH, Coburg, auf der Nürnberger Spielwarenmesse heute.

ENDE

Mit Hermann fängt das Spielen an 

HERMANN

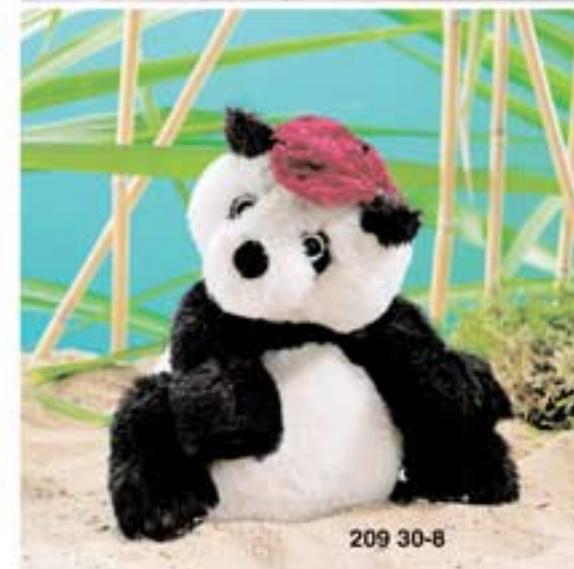
Jonah und der Wal
Vierter in der HERMANN "Biblical Series"
mit Miniatur-Walfisch aus Mohairplüsch
limitiert auf 1000 Stück
weltweit



Little Cabin-Boy
mit Miniatur-Holz-Schiff
limitiert auf 500 Stück - weltweit



Künstlerbären
Design
Kristina Dietzel
limitiert auf 100 Stück je Modell weltweit
Pandabär
"Tapsi" ▶
"Karli" und "Karl" ▼



Rainforest Bear
mit Miniatur-Frosch aus Mohairplüsch und drei Schmetterlingen
limitiert auf 500 Stück - weltweit





Classic 1929 Bear

Limited Edition 250 Stück je Modell – weltweit
Mohairplüsch, Holzwollfüllung, Brummstimme, Schleifenband in wechselnden unterschiedlichen Farben

| | | | |
|---------|-------|-------------|---------------------|
| 11954-6 | 33 cm | 12 ¾ inches | (gespitzter Mohair) |
| 11956-0 | 33 cm | 12 ¾ inches | (gelber Mohair) |
| 11957-7 | 33 cm | 12 ¾ inches | (brauner Mohair) |

My little Childhood Bear

Limited Edition 250 Stück – weltweit
Mohairplüsch, Holzwollfüllung, Brummstimme, mit eingezogenen Glasaugen

| | | |
|---------|-------|-------------|
| 14551-4 | 47 cm | 18 ½ inches |
|---------|-------|-------------|

Sonneberger Museumsbär 2002

9. in der Reihe der HERMANN Sonneberger Museumsbären nominiert für den Golden Teddy Award 2003

(Manufacturer, Dressed/Accessorized, 12 inches & Over) mit Miniatur-Bär, der in einem Miniatur-Fertigungskorb mit Holzwolle sitzt. Der Fertigungskorb (Made in Germany) wurde speziell für den Museumsbären von einer alten deutschen Korbmacherfamilie angefertigt, nach Vorlage der alten Original Fertigungskörbe aus den 1950er Jahren, die noch heute als Transportkörbe in der Fabrikation der HERMANN-Spielwaren GmbH in Coburg eingesetzt werden.

Bär: Mohairplüsch, Holzwollfüllung, Brummstimme
Miniatur-Bär: Mohairplüsch, Holzwollfüllung, 14 cm, 5 ½ inches

Limited Museums Edition 100 Stück – Erstausgabe

| | | |
|---------|-------|-------------|
| 12302-4 | 44 cm | 17 ½ inches |
|---------|-------|-------------|

Limited European Edition 250 Stück

| | | |
|---------|-------|-------------|
| 12315-4 | 44 cm | 17 ½ inches |
|---------|-------|-------------|

Limited American Edition 500 Stück

| | | |
|---------|-------|-------------|
| 12316-1 | 44 cm | 17 ½ inches |
|---------|-------|-------------|

RÜCKSEITE (SEITE 20)

Die HERMANN-Jahres-Editionen 2003

Herstellung jeweils limitiert auf das Jahr 2003

HERMANN-Jahresbär (Jahreszahl auf Stoff-Einnäher)

bisher erschienen seit 1992: "Black and White", "Greeny", "Rosanna", "Symphonie", "Kir Royal", "Golden Blue", "Smoky", "True Love", "Green Leave", "Panda Rouge", "Centi"

HERMANN-Jahresbär 2003 - "Coralena" (12. in der Reihe)

Mohairplüsch, Holzwollfüllung, Brummstimme

| | | |
|---------|-------|-------------|
| 15980-1 | 35 cm | 13 ¾ inches |
|---------|-------|-------------|

| | | |
|---------|-------|-------------|
| 15981-8 | 40 cm | 15 ¾ inches |
|---------|-------|-------------|

HERMANN-Weihnachtsbär (Jahreszahl auf Fußsohle)

bisherige Jahrgänge: 1994 bis 2002

HERMANN-Weihnachtsbär 2003 (10. in der Reihe)

Mohairplüsch, Holzwollfüllung, Brummstimme

| | | |
|---------|-------|-------------|
| 15985-6 | 40 cm | 15 ¾ inches |
|---------|-------|-------------|

als Individualbär mit individueller Fußsohlenstickerei

| | | |
|---------|-------|-------------|
| 15986-3 | 40 cm | 15 ¾ inches |
|---------|-------|-------------|

HERMANN-Jahrestier (Jahreszahl auf Stoff-Einnäher)

bisher erschienen seit 1990: Igel, Friedenstaube, Fledermaus, Chamäleon, Weißstorch, Biber, Ratte, Steinkauz, Frosch, Schnecke, Koala, Maki Bär, Nasenbär Coati

HERMANN-Jahrestier 2003 - Der Brillenbär (14. in der Reihe)

Mohairplüsch, feste Wattefüllung

| | | |
|---------|-------|-------------|
| 15103-4 | 27 cm | 10 ¾ inches |
|---------|-------|-------------|

Der Brillenbär – oder auch Andenbär genannt (Tremarctos)

Der in den Anden heimische kleine Brillenbär hat ein tief dunkelbraunes Fell mit heller Zeichnung im Gesicht und auf der Brust. Die hellen Fellstreifen im Gesicht, die die Augen brillenartig umranden, haben dem Brillenbär zu seinem Namen verholfen. Das Gewicht eines Weibchens übersteigt nur selten 60 kg. Brillenbären sind überwiegend Pflanzenfresser, verzehren aber auch Insekten und Aas und greifen gelegentlich auch wildlebende Tiere oder Haustiere wie Lamas oder Rinder an. Besonders gern fressen sie die Früchte von Kakteen und Palmen. Brillenbären sind sehr selten. Sie sind meistens in den bewaldeten Regionen in Höhen bis zu 2000 Meter anzutreffen. Sie leben einzeln oder in Familiengruppen und bauen Nester in Bäumen. Nach einer Tragzeit von etwa 8 Monaten bringt die Bärin zwei oder drei Jungen zur Welt, die mehr als ein Jahr bei der Mutter bleiben, bevor sie sich selbständig machen.

Tradition

My little Childhood Bear ▶
limitiert auf 250 Stück - weltweit

▼ **Classic 1929 Bear**
limitiert auf 250 Stück je Modell - weltweit



▼ **Sonneberger Museumsbär 2002**
Neunter in der Reihe der HERMANN Sonneberger Museumsbären
mit Miniatur-Bär und Miniatur-Fertigungskorb mit Holzwolle
nominiert für den Golden Teddy Award 2003
"Erstausgabe" Museums Edition - limitiert auf 100 Stück
European Edition - limitiert auf 250 Stück
American Edition - limitiert auf 500 Stück



▲
Original Arbeitskorb
aus der Fertigung bei HERMANN-Coburg
mit halbfertigen Museumsbären
aus der Europäischen und Amerikanischen Edition

123 02-4
Museums-
Edition

Jahres-Editionen 2003



HERMANN "Jahresbär 2003"
"Coralena"
Herstellung limitiert auf das Jahr 2003



159 81-8

159 80-1



159 85-6

HERMANN "Weihnachtsbär 2003"
Herstellung limitiert auf das Jahr 2003

HERMANN "Weihnachts-Individualbär 2003"
mit eingestickter persönlicher Widmung
- nach individueller Angabe -
auf der rechten Fußsohle des Weihnachtsbären
Herstellung limitiert auf das Jahr 2003

HERMANN "Jahrestier 2003"
"Der Brillenbär"
Herstellung limitiert auf das Jahr 2003



151 03-4



gegründet 1920

HERMANN-Spielwaren GmbH
D-96450 Coburg-Cortendorf
Germany
www.hermann.de

Der Bär mit dem laufenden Hund eine Fabrikmarke mit Tradition

24. Oktober 1913

In Neufang, einem kleinen Bergdorf in Thüringen, nahe der Weltspielzeugstadt Sonneberg, beginnen die Geschwister Arthur, Adelheid und Max Hermann unter dem Namen ihres Vaters, dem Stammvater Johann Hermann (1854-1919) - "Johann Hermann Spielwarenfabrik, Spezialität: Bessere Genre Teddy-Bären" - mit der Herstellung ihrer

ersten HERMANN-Teddybären

1920

Nach dem Ersten Weltkrieg, als Stammvater Johann Hermann 1919 stirbt, trennen sich die Geschwister, und Max Hermann (1899-1955) gründet im Geburtshaus der ersten HERMANN-Teddybären in Neufang seine eigene kleine Teddybären-Fabrikation. Er verlegt kurz darauf seinen Firmensitz nach Sonneberg, der damaligen Weltspielzeugstadt, wo er sein Unternehmen zu einem bekannten Namen ausbaut. Seine Teddybären werden in alle Welt verschickt.

1933

Zur Kennzeichnung und Identifizierung seiner Teddybären entwickelte Max Hermann die bekannte Fabrikmarke "**das grüne Dreieck**" und "**der Bär mit dem laufenden Hund**", mit der nun alle Max-Hermann-Teddybären ausgezeichnet werden.

1945

Nach dem Zweiten Weltkrieg wird Deutschland aufgeteilt in Ost und West. Das Land Thüringen mit der Stadt Sonneberg wird dem Osten zugeordnet.

1953

Max Hermann verlässt zusammen mit seiner Familie die Heimatstadt seiner Teddybären und flüchtet von Ost nach West in das nahe gelegene Coburg in Bayern/Oberfranken. Hier baut er mit seinem Sohn Rolf-Gerhard (1922-1995) seine Plüschtier-Fabrikation wieder auf und führt die Tradition seiner Teddybären fort. Am 23. September 1955 stirbt Max Hermann. Seine Heimatstadt hatte er nicht mehr wiedergesehen.

1990

Deutsche Einheit. Nach 40 Jahren der eisernen Trennung können die HERMANN Teddybären den Ort ihrer Entstehungs-Geschichte wieder besuchen – „ein Teddybär kehrt heim“.

1993

Seit 1993 werden alle HERMANN-Coburg Teddybären mit einer "**Halsmarke**" gekennzeichnet, die fest am Nacken des Teddybären verplombt wird, um eine eindeutige Herkunfts-Identifizierung zu sichern. Wesentliche Kennzeichen dieser "Halsmarke" sind die "**Dreiecksform**" mit der eingepprägten Darstellung vom "**Bär mit dem laufenden Hund**", Merkmale, die seit Anfang der 30er Jahre in der Firmenmarke festgeschrieben sind. Diese Halsmarke garantiert die Identifizierung von Teddybären, hergestellt von HERMANN-Coburg, für heute, für die Zukunft und für alle Zeit.

Am 19. Juni 1995 stirbt Rolf-G. Hermann und hinterlässt seinen beiden Kindern, Ulla und Martin, ein blühendes Unternehmen.

1996

Am 1. August startet HERMANN-Coburg mit einer eigenen Homepage im Internet. Mit einer Website von heute mehr als 200 Seiten und 400 Bildern erfahren weltweit alle HERMANN-Coburg Teddybären-Sammler und -Händler unter der Adresse

www.hermann.de

alles Wissenswerte aus dem Hause HERMANN-Coburg.

2003

Heute werden die alten Max Hermann Teddybären in der 3. Generation unter Leitung der Gründerenkel Dr. Ursula (1952) und Martin (1963) Hermann in Coburg hergestellt. Die Kollektion umfasst mehr als 400 verschiedene Teddybären, die ausschließlich nur in Deutschland gefertigt werden - die meisten von ihnen in limitierter Auflage. Einige haben international anerkannte Preise gewonnen. Repliken alter Max Hermann Teddybären, hergestellt nach alten Formen, gehören ebenso in die HERMANN-Coburg Kollektion wie Teddybären der neuen Generation. Bewährte Fachkräfte aus der Spielwaren-Region Coburg-Neustadt-Sonneberg tragen mit ihrer Erfahrung, ihrem Wissen und ihrem Können Tag für Tag dazu bei, dass die Tradition der Herstellung guter Teddybären im Hause HERMANN-Coburg bewahrt und erhalten bleibt.

Auszeichnungen für HERMANN-Coburg Teddybären

(ab 2002 – mit Ausnahme der Gewinner vor 2002)

| | | |
|-------------|--|-----------------|
| <u>1997</u> | Golden Teddy WINNER HERMANN's 1. Internet Bear | Art.Nr. 12260-7 |
| <u>1998</u> | Golden Teddy WINNER Klein-Jakob - HERMANN-Artistline | Art.Nr. 20605-5 |
| <u>1998</u> | TOBY™ WINNER Professor Higgins | Art.Nr. 19146-7 |
| <u>1999</u> | TOBY™ WINNER Eisbär - natur | Art.Nr. 20101-2 |
| <u>2000</u> | TED worldwide WINNER Max Hermann I/99 | Art.Nr. 10250-0 |
| <u>2001</u> | TED worldwide WINNER Vivaldi Musikbär | Art.Nr. 14347-3 |
| <u>2001</u> | TED worldwide WINNER Red Panda – Ailurus fulgens | Art.Nr. 20620-8 |
| <u>2001</u> | TED worldwide WINNER Der rote Baron – Red Baron | Art.Nr. 19111-5 |
| <u>2001</u> | TOBY™ WINNER Red Panda – Ailurus fulgens | Art.Nr. 20620-8 |
| <u>2002</u> | TED worldwide WINNER Egypta Musikbär | Art.Nr. 14349-7 |
| <u>2002</u> | TED worldwide WINNER Mother Goose | Art.Nr. 19500-7 |
| <u>2002</u> | TED worldwide WINNER Der Tierfreund | Art.Nr. 20203-3 |
| <u>2002</u> | TED worldwide WINNER Waschbär „Raccoon“ | Art.Nr. 20621-5 |
| <u>2002</u> | TED worldwide Nominee (Manufacturer/Studio, Nature bear) Polar Bear Mama mit Baby | Art.Nr. 20102-9 |
| <u>2002</u> | TOBY™ Nominee (Large Manufactured Bear, Undressed) Sonneberger Museumsbär 2001 | Art.Nr. 12301-7 |
| <u>2002</u> | TOBY™ Nominee (Large Manufactured Bear, Dressed/Costumed) Geisha Bear | Art.Nr. 18957-0 |
| <u>2002</u> | TOBY™ Nominee (Small Manufactured Bear, Undressed) Apples and Nuts Bear | Art.Nr. 22446-2 |
| <u>2002</u> | TOBY™ Nominee (Small Manufactured Bear, Dressed, Costumed) Der kleine Reitersmann | Art.Nr. 22075-4 |
| <u>2002</u> | TOBY™ Nominee (Manufactured Centennial Celebration Bear) Großer Teddy's Bear | Art.Nr. 10214-2 |
| <u>2002</u> | Golden Teddy WINNER (Dressed/Accessorized, Over 12-inches) Großer Theodore Roosevelt | Art.Nr. 10213-5 |
| <u>2003</u> | TOBY™ Nominee (Small Manufactured Bear, Dressed/Costumed) Heidi | Art.Nr. 19920-3 |
| <u>2003</u> | TOBY™ Nominee (Large Manufactured Bear, Dressed/Costumed) Queen's Coronation Bear | Art.Nr. 13233-0 |
| <u>2003</u> | TOBY™ Nominee (Manufactured Vignette) Snail Mail | Art.Nr. 22076-1 |
| <u>2003</u> | Golden Teddy Nominee (Manufacturer, Undressed, > 3" & < 12") Little Guardian Angel | Art.Nr. 22419-6 |
| <u>2003</u> | Golden Teddy Nominee (Manufacturer, Dressed/Accessorized, > 3" & < 12") Little Sherlock Holmes | Art.Nr. 19317-1 |
| <u>2003</u> | Golden Teddy Nominee (Manufacturer, Dressed/Accessorized, 12" & Over) Sonneberger Museumsbär 2002 | Art.Nr. 12302-4 |
| <u>2003</u> | TED worldwide WINNER (Manufacturer/Studio, Miniature Teddy, dressed) Der kleine Reitersmann | Art.Nr. 22075-4 |
| <u>2003</u> | TED worldwide WINNER (Manufacturer/Studio, Design variation dressed) Joseph | Art.Nr. 19512-0 |
| <u>2003</u> | TED worldwide WINNER (Manufacturer/Studio, Design variation undressed) Rudolph the Red-Nosed Reindeer | Art.Nr. 19457-4 |
| <u>2003</u> | TED worldwide WINNER (Manufacturer/Studio, The zoo) Der Nasenbär "Coati" | Art.Nr. 15102-7 |